

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



29. Woche

Freitag, 23. Juli 2010

Der Weinbrunnen sprudelt wieder Beliebtes Fest in Güglingen



Weinbrunnenfest 2009: Bürgermeister Klaus Dieterich mit Weinprinzessin Tabea Buck bei der Eröffnung am Weinbrunnen

Eine feste Größe im Veranstaltungskalender des Zabergäus ist das Güglinger Weinbrunnenfest im Deutschen Hof. Von Samstag 24. Juli bis Montag, 26. Juli 2010, versprechen die Veranstalter ein buntes Unterhaltungsprogramm rund um das Thema Wein.

Bürgermeister Klaus Dieterich und die Württembergische Weinkönigin Juliane Nägele eröffnen das Weinbrunnenfest offiziell am Samstagabend um 19 Uhr.

Der neu gegründete Männerprojektchor des Zabergäusängerbundes unter der Leitung von Carl Burger sorgt für die passende musikalische Begleitung und umrahmt den feierlichen ersten Schluck aus dem Brunnen. Gegen 20 Uhr unterhalten die „Casanovas“ die Gäste bis spät in den Abend.

Am Sonntag lädt Güglingens Pfarrer Dieter Kern herzlich zum Gottesdienst ein, den der Musikverein der Stadt musikalisch mit gestaltet.

Beim anschließenden Frühschoppen spielt die Bläserklasse der Katharina-Kepler-Schule sowie der Musikverein.

Die örtlichen Gastronomen „Cisterna di Vino“ und Hotel-Restaurant-Herzogskelter und die Zabergäunarren laden gegen Mittag zum Schlemmen und Genießen ein. Für die edlen Tropfen aus den Reben sorgen die Weingärtner Cleeborn-Güglingen und das Weingut Storz aus Cleeborn. Sie schenken Weine aus den Serien Herzog Christoph sowie St. Michael aus „Fruchtige Lemberger, trockene Weißweine und Grauburgunder sind unter anderem im Ausschank“.

Einen weiteren Höhepunkt stellt die Weinolympiade ab 14 Uhr dar. Gruppen zu je vier Personen treten gemeinsam gegeneinander an. Mit einem Wackelfahrrad müssen sie mit Wasser gefüllte Butten möglichst „unfallfrei“ einen Hindernisparcours entlang bugsieren. Angefeuert werden die Mannschaften von den zahlreichen Gästen und der Guggamusik-Kapelle Güglinger Gassafäger, die in bekannt schriller Manier für beste Stimmung sorgen. Bei der Siegerehrung um 18 Uhr winken den Gewinnern attraktive Preise.

„Wir haben Weinpräsente und Verzehrgutscheine der beteiligten Gastronomen und Weingärtner“, so Evelyn Bareither weiter. Anmeldungen zur Weinolympiade können noch bis unmittelbar vor dem Rennen beim Hotel-Restaurant Herzogskelter sowie bei den Zabergäunarren (Herr Binder) abgegeben werden. Der Musikverein Cleeborn bestreitet die Abendunterhaltung des Sonntags mit Stücken quer durch die Orchesterliteratur.

Am Montagabend freuen sich die Musiker der Band „Sherry-red“ auf viele Besucher bei ihrem Auftritt im Deutschen Hof.

(Kerstin Besemer)



Weinbrunnenfest 2009

Gemeindefest in Weiler

Gemeindefest

in Weiler
am Sonntag,
25. Juli 2010
auf dem Festplatz



Gottesdienst 10.30 Uhr



Frühschoppen,



Mittagessen,



Kaffee & Kuchen,



Spielstraße



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 24. Juli; Herrn Ulrich Xander, Sonnenrain 16, zum 75.

Am 26. Juli; Herrn Hermann Görgl, Hindemithweg 4, zum 72.

Am 27. Juli; Frau Klara Vogelmann, Mittelrain 4, zum 72.

Am 28. Juli; Frau Ursula Stock, Stockheimer Str. 47, zum 73.

Eibensbach

Am 28. Juli; Herrn Herbert Feucht, Bannholzstr. 8, zum 70.

Pfaffenhofen

Am 24. Juli; Frau Hedwig Stuber, Weinsteige 1, zum 79.

Am 24. Juli; Frau Dorothea Kohler, Hölderlinstr. 14, zum 72.

Am 26. Juli; Herrn Hans Michalski, Mörikestr. 7, zum 75.

Am 27. Juli; Herrn Otto Kleiner, Im Häsele 5, zum 81.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr, sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel 01805-960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19 222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19 222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16

Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe Tel. 07135/9884-0

Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,

Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13

Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr

bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.

Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn

Dr. Günther Rauschmayer

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 23. Juli

Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Samstag, 24. Juli

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Sonntag, 25. Juli

Apotheke aktuell, Lauffen,
Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Montag, 26. Juli

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Dienstag, 27. Juli

Rathaus Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Mittwoch, 28. Juli

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Donnerstag, 29. Juli

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Freitag, 30. Juli

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 25. Juli

Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787

Dr. Starker, Auenstein, Tel. 07062/62330

Dr. Kemmet, Heilbronn, Tel. 07131/912120

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1

Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger

Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim

Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH

Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562

Nach Dienst, Tel. 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5

Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00–19.00 Uhr
Mittwoch	10.00–13.00 Uhr
Donnerstag	13.00–18.00 Uhr
Freitag	14.00–18.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus)
Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12.
Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten

Mai und September

täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

Juni, Juli, August

täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr

Frühbadetage

Juni bis August

dienstags und donnerstags ab 7 Uhr

Bei Schlechtwetter

Auskunft unter 07135/16623

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00

Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr,

freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung

Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)

Mittwochs kein „Offener Betrieb“

Mittwochs: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“

Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle

17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr

samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr

Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel.

07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel.

07267/9120-0

MVV-Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Termine

Freitag, 23. Juli

Realschule Güglingen – Schulfest „Wir ziehen alle an einem Strang – gemeinsam für Afrika“

Freitag, 23. Juli und Samstag, 24. Juli

Spielmannszug Zaberfeld, 25-jähriges Jubiläum

Samstag, 24. Juli und Sonntag, 25. Juli

DRK und Feuerwehr Zaberfeld, Sommerfest

Samstag, 24. Juli bis Montag, 26. Juli

10. Weinbrunnenfest in Güglingen

Sonntag, 25. Juli

Evangelische Kirchengemeinde Weiler, Gemeindefest

Schwäbische Albvereine Zaberfeld und Güglingen, Tageswanderung

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW-Stromversorgung

Service-Nummer (Mo.–Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)

0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/

74213

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Eheschließung:

Am 17.07.2010 in Güglingen Ömer Özackinar und Jenny Busch, Güglingen, Oskar-Volk-Straße 31.

Geburt:

Am 07. Juli 2010 in Bietigheim-Bissingen, Tayra Cheyan, Tochter der Kim Jeanette Keicher, Güglingen-Eibensbach, Schlehenweg 6.

Pfaffenhofen:

Eheschließung

Am 20.07.2010 in Pfaffenhofen Mathias Tom-schi und Monika Schrotter, Pfaffenhofen, Birkenwäldleweg 3

Neues Redaktionssystem

Einfacher, schneller und transparenter

– das neue Redaktionssystem der RMZ



In der sehr gut besuchten Herzogskelter ließen sich die Textzuträger der RMZ das neue, internetbasierte Redaktionssystem erläutern. Die WALTER Medien GmbH als Verleger der Amtsblätter hatte zu diesem Informationsabend eingeladen.

Bereits vor einigen Wochen bekamen die Textlieferanten der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ eine Einladung zur Präsentation des neuen, internetbasierten Redaktionssystems in

der Güglinger Herzogskelter. Sehr viele Vertreter aus Vereinen, Verbänden, Kirchen, Verwaltungen, Schulen und anderen Institutionen nutzten die Gelegenheit, sich umfassend über den Umgang mit dem neuen System zu informieren. Für die Firma WALTER Medien als Verleger der Amtsblätter, hob Dieter Rennstich in seiner Begrüßung die Vorzüge des neuen Systems hervor. Er versicherte, dass bereits einige umliegende Städte und Gemeinden erfolgreich ihre Texte direkt online einstellten. Im Anschluss erläuterte er die Nutzung des Systems. Bislang war es im Einzugsbereich der RMZ so, dass die Zuträger ihre Texte und Bilder an einen Verantwortlichen in den Verwaltungen von Güglingen oder Pfaffenhofen schicken konnten. Dieser koordinierte dann die eingehenden Daten und sandte sie zur Weiterverarbeitung an WALTER Medien. Dort entstand dann das Layout der RMZ. Ab sofort können die Daten mittels Texteditor direkt im Browser erfasst werden und der „Umweg“ über die Verwaltungen entfällt. Nur in wenigen Ausnahmefällen muss nach wie vor der verantwortliche Verwaltungsmitarbeiter kontaktiert werden. (keb)

– Redaktionsschluss ab sofort am Dienstag – 15.00 Uhr

Ab dieser Ausgabe kommt das neue Redaktionssystem zum Einsatz, bei dem die Redakteure der Kirchen, Schulen, Vereine usw. ihre Beiträge direkt im Internet in die entsprechenden Rubriken eingeben können. Am Donnerstag, 15.7.2010, war der Einführungsabend in der „Herzogskelter“ und es war sehr erfreulich, dass sich viele Verantwortlichen die Zeit genommen haben, das neue System kennenzulernen.

Eine Änderung ist, dass der Redaktionsschluss dienstags bereits um 15.00 Uhr und nicht wie seither um 16.00 Uhr ist. Später werden im System keine Texte mehr angenommen.

Die meisten Redakteure haben ihren Zugang bereits erhalten, wer noch einen Zugang benötigt, sollte sich bitte unter Tel. 07135/10833 oder stadt@gueglingen.de an die Stadt Güglingen wenden.

Urlaubszeit? Reisezeit?

Ausweis/Reisepass noch gültig?

Sommerzeit ist Reisezeit. Schon bald starten viele in den Urlaub. Bitte vergessen Sie bei Ihren Reisevorbereitungen nicht, Ihre Ausweispapiere (Kinderreisepass/Kinderausweis, Personalausweis, Reisepass) auf ihre Gültigkeit zu überprüfen. Bitte beachten Sie auch, dass die Ausweispapiere nicht nur bei Reiseantritt gültig sein sollten, sondern auch noch über den Tag der Rückkehr hinaus.

Eine Verlängerung eines Personalausweises bzw. Reisepasses ist nicht mehr möglich!

Bei Bedarf beachten Sie bitte Folgendes:

Personalausweis:

Bei Antragstellung eines Personalausweises muss der Antragsteller persönlich mit einem aktuellen Lichtbild und dem bisherigen Personalausweis bzw. Geburtsurkunde erscheinen, da die Unterschrift des Ausweisinhabers im Antrag benötigt wird. Die **Erstausstellung** eines Ausweises ist **gebührenfrei, ansonsten beträgt die Gebühr 8,- €**. Die **Gültigkeitsdauer beträgt bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 6 Jahre und ab der Vollendung des 24. Lebensjahres 10 Jahre**. Die Herstellung der Personalausweise erfolgt in der Bundesdruckerei in Berlin und dauert ca. 2 – 3 Wochen. In dringenden Fällen kann auch ein vorläufiger Personalausweis beantragt werden. Dieser ist 3 Monate gültig und kostet 8,- €.

Reisepass (ePass):

Für die Beantragung eines Reisepasses ist auch das persönliche Erscheinen des Antragstellers erforderlich, da seit 01.11.2007 die **Erfassung von Fingerabdrücken notwendig ist**. Zur Antragstellung muss der bisherige Reisepass oder ein Personalausweis bzw. Geburtsurkunde mitgebracht werden. Die **Gültigkeitsdauer** entspricht ebenfalls **6 bzw. 10 Jahre**.

Es ist zu beachten, dass das **Lichtbild ein biometrisches Foto** sein muss!

Der Reisepass wird ebenfalls in der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt und dauert auch ca. 3 – 4 Wochen. Die **Gebühr beträgt unter 24 Jahren 37,50 € und ab 24 Jahren 59,- €**. Im Notfall kann auch ein Expresspass ausgestellt werden, dieser kostet je nach Alter 69,50 € bzw. 91,- € und dauert 72 Stunden. Die **Gültigkeitsdauer des Expresspasses beträgt auch 6 bzw. 10 Jahre**. Ein vorläufiger Reisepass kann in ganz dringenden Fällen beantragt werden, dieser ist 1 Jahr gültig und kostet 26,- €.

Wenn Sie bereits im Besitz eines gültigen Reisepasses sind, ist eine Neubeantragung nicht zwingend erforderlich, da dieser weiterhin seine Gültigkeit behält.

Kinderreisepass:

Der Kinderreisepass (bisheriger Kinderausweis ist noch gültig bis zum jeweiligen Ablaufdatum) ist das erste Ausweispapier und hat eine **Gültigkeitsdauer von 6 Jahren – längstens bis zum 12. Lebensjahr**. Die **Verlängerung eines abgelaufenen Kinderreisepasses ist nicht mehr möglich!** Es muss eine Zustimmungserklärung von beiden Elternteilen unterschrieben werden. Der Kinderreisepass muss grundsätzlich ein Lichtbild enthalten, egal welchen Alters Ihr Kind ist. Dieses Lichtbild muss den **biometrischen Anforderungen** entsprechen. Zur Antragstellung muss ein Kinderausweis bzw. eine Geburtsurkunde vorgelegt werden. Kinderreisepässe für Kinder über 10 Jahren müssen von den Kindern bei Antragstellung selbst unterschrieben werden. Die Bearbeitungszeit beträgt ca. 2 Tage. Die **Gebühr** für die Ausstellung des Kinderreisepasses beträgt **13,- €, für die Verlängerung 6,- €**. Ab dem 12. Lebensjahr kann für das Kind ein Personalausweis bzw. ein Reisepass beantragt werden. Wenn Sie nicht als Erziehungsberechtigter mit Kindern ins Ausland reisen, empfiehlt es sich, eine beglaubigte Einverständniserklärung der Eltern mitzuführen.

Generell sollten die Einreisebestimmungen (**dazu gehört auch, ob das jeweilige Land vorläufige Ausweise bzw. Kinderreisepässe als**

Ausweisdokumente anerkennt) rechtzeitig vor Reisebeginn auf der Homepage der Auslandsvertretungen oder unter der Homepage des Auswärtigen Amtes geprüft werden: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Sicherheitshinweise-Laenderauswahlseite.jsp>.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Stadt Güglingen, Frau Sachsenheimer, Tel. 07135/108-31 oder Frau Schickner, Tel. 07135/108-32 und in der Gemeinde Pfaffenhofen an Fr. Hoffarth, Tel. 07046/9620-0.

Die gelbe Gefahr-Jakobskreuzkraut auf dem Vormarsch



Sie hat gerade Hochsaison – von Juni bis September blüht das Jakobskreuzkraut.

Die 80 – 120 cm hohe Pflanze, mit den fiederteiligen Blättern und dem gelben Margeriten ähnlichem, völlig gelben Blütenkopf, den 13 gelbe Zungenblüten umgeben, ist optisch wunderschön anzusehen. Doch was äußerlich recht hübsch wirkt, hat es in sich.

So enthalten alle Teile (Stängel, Blätter, Blüte) dieser Pflanze Pyrrolizidin-Alkaloide (PA), die beim Abbau in der Leber langfristig toxisch wirken und zu schweren Leberschäden/Leberversagen führen, und auch tödlich verlaufen können. PA's reichern sich nach und nach in der Leber an und sind krebserregend. In erster Linie gefährdet Jakobskreuzkraut sämtliche Weidetiere wie Pferde und Rinder. Die tödliche Dosis liegt beim Pferd bei 40 bis 80 g frischer Pflanze pro kg Körpergewicht, beim Rind bei 140 g pro kg Körpergewicht. Die Gefahr ist erheblich, wenn man sich vor Augen führt, dass ein einzelner ausgewachsener Trieb etwa 70 g wiegt.

Die toxische Wirkung bleibt auch in Heu und Silage erhalten. Außerdem verliert die Pflanze beim Trocknen ihren bitteren Geschmack und wird so noch mehr gefressen. Da sich das Gift über einen längeren Zeitraum anreichert, sind die angegebenen tödlichen Dosen leicht zu erreichen, wenn die Tiere z. B. Jakobskreuzkraut-verseuchtes Winterfutter bekommen. Doch das Kraut bedroht nicht nur Tiere. „In Äthiopien sind seit 2001 mehr als 300 Menschen gestorben, weil sie mit Jakobskreuzkraut verseuchtes Getreide gegessen haben“ weiß Dr. Helmut Wiedenfeld, Akademischer Direktor des Pharmazeutischen Instituts der Uni Bonn und Mitglied der WHO.

Zudem werden PA's auch über Milch, Honig etc. weitergegeben und sind somit auch hier eine Gefahr. Auch bei uns breitet sich die Pflanze immer mehr aus. Eine Pflanze hat bis zu 150.000 Samen!!!

Helfen Sie mit, diese gefährliche Pflanze in den Griff zu bekommen. Um Nutztiere und letztlich auch den Menschen vor einer Vergiftung zu schützen, gilt es grundsätzlich, die Verbreitung mit allen Mitteln zu stoppen bzw. zurückzudrängen.

Dabei müssen Behörden, Landwirte, Privattierhalter und letztlich jeder Bürger im gleichen Umfang handeln.

Das hilft:

- regelmäßiges Mähen, besonders auch von Brachflächen, Wegrändern und Überständen bei abgeweideten Weiden. Am besten vor der Blüte!

- bei Pflanzen in der Blüte hilft nur Ausstechen der gesamten Pflanze, damit es zu keiner Samenbildung kommt.

- Pflanze nicht kompostieren (Vernichtung durch Verrottung nicht möglich), sondern in den Restmüll.

- Kinder über die giftige Wirkung aufklären, damit nichts aus Versehen gegessen (Verwechslung mit anderen Blüten) oder an die Ponys vom Nachbarn verfüttert wird.

Weitere Infos gibt's unter www.jakobskreuzkraut.de.

M. B.

Landratsamt Heilbronn

ARGE am 30. Juli ohne EDV

Wegen Umstellungsarbeiten in der elektronischen Datenverarbeitung ist in der ARGE für die Agentur für Arbeit Heilbronn und den Landkreis Heilbronn (ALH) im Heilbronner Neckarturm, Bahnhofstr. 1, am **Freitag, dem 30. Juli**, nur ein äußerst eingeschränkter Dienstbetrieb möglich. Da Anliegen zu Geldleistungen an diesem Tag nicht bearbeitet werden können, bittet die ARGE ihre Kunden, Besuche und Anfragen möglichst auf andere Tage zu legen.

Waldgrillplätze sind gesperrt

Aufgrund der anhaltend trockenen Witterung besteht erhöhte Waldbrandgefahr. Deshalb sind die öffentlichen Grillstellen in den Wäldern im Landkreis Heilbronn gesperrt. Im Wald ist der Umgang mit Feuer und offenem Licht verboten. Vom 1. März bis zum 31. Oktober besteht im Wald ohnehin ein generelles Rauchverbot.

Weil Glasflaschen oder Glasscherben als gefährliches Brennglas wirken können, bittet das Kreisforstamt die Waldbesucher, keine Flaschen oder Glasscherben zurückzulassen. Heiße Katalysatoren können Gras entzünden. Es sollte darauf geachtet werden, Fahrzeuge mit Katalysator nicht über trockenem Gras abzustellen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert

Altmittel ist ein wertvoller Rohstoff

Deshalb werben auch immer wieder private Firmen für Schrott- und Metallsammlungen. Durch das Einsammeln des bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellten und des auf den Recyclinghöfen gesammelten Altmittels ist es dem Landkreis Heilbronn möglich, die bisher günstigen Abfallgebühren stabil zu halten. Das hier gesammelte Altmittel und der Elektroschrott werden einem seriösen Verwerterbetrieb zugeführt. Dort wird das Material gesichtet, sortiert und wieder- bzw. weiterverwendet. Der daraus erzielte Gewinn fließt in die Gebührenveranlagung und kommt somit den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Heilbronn zu Gute.

Leider vermehren sich in letzter Zeit die Meldungen, dass für die Abfuhr bereitgestellter Elektroschrott oder bereitgestelltes Altmittel von Unbefugten durchsucht und illegal entwendet wird. Oft werden dabei Schäden an Zäunen oder Einfahrten verursacht, von den für die Diebe „unbrauchbaren Hinterlassenschaften“ ganz zu schweigen. Fahrende Händler und illegale „Abgreifer“ picken sich nur die wertvollsten Stücke heraus und lassen den Rest vor Ihrem Grundstück liegen. Sie haben bei „privaten Sammlungen“ dann das Nachsehen und müssen das Material wieder wegräumen. Bedenken Sie, nur der Landkreis Heilbronn entsorgt komplett und vollständig das bereitgestellte Material. Er gibt jeden Cent aus dem Erlös 1:1 an den Gebührenzahler zurück. Überlassen Sie Ihr Altmittel einer gewerblichen Sammlung, tragen Sie selbst zu Gebührenmehrbelastungen bei.

Haben Sie Fragen zur Abfuhr, so steht Ihnen die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der Rufnummer 07131/994-560 zur Verfügung.

Abfallwirtschaftsbetrieb
Landratsamt Heilbronn

Agentur für Arbeit Heilbronn

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Am 29. Juli zum Thema: „Die passende Stelle finden“

In Deutschland wird nur jede dritte Stelle tatsächlich öffentlich ausgeschrieben. Bei der klassischen Suche in der Zeitung oder im Internet bleiben mehr als 66 Prozent der Chancen auf eine wirklich passende Stelle ungenutzt. Das Berufsplanungsverfahren „Life/Work Planning“ (L/WP) setzt genau hier an.

Im Workshop am **Donnerstag, dem 29. Juli, von 9 bis 11 Uhr** zeigt Manfred Fock, LWP-Trainer, Mittel und Wege, mit denen das große Potenzial des verdeckten Arbeitsmarktes systematisch erschlossen werden kann. Er erläutert, wie der verdeckte Arbeitsmarkt funktioniert und wie man genau dort den passenden Arbeitsplatz findet.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Veranstaltungsreihe BiZ & Donna findet immer am letzten Donnerstag im Monat statt im Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Eingeschränkter Dienstbetrieb

am 30. Juli 2010

Wegen technischer Wartungsarbeiten am EDV-System ist der Dienstbetrieb der Agentur für Arbeit Heilbronn am **Freitag, dem 30. Juli**, in der Anlaufstelle für das Arbeitslosengeld II (Stadtkreis Heilbronn) in der Bahnhofstraße 12 eingeschränkt. Die aufwendigen Wartungsarbeiten werden sich das ganze Wochenende hinziehen.

Da Anliegen zu Geldleistungen am Freitag nicht bearbeitet werden können, bittet die Agentur für Arbeit Heilbronn ihre Kunden, nur in dringenden Angelegenheiten vorzusprechen.

Für Kunden, die am 30. Juli arbeitslos werden, wird die Arbeitslosmeldung rückwirkend ab diesem Tag anerkannt, wenn sie sich unmittelbar am nächsten Montag, dem 2. August, arbeitslos melden.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Brunch auf dem Bauernhof 2010 im Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Am **1. August** öffnen sieben landwirtschaftliche Betriebe im Naturpark Hof, Scheune und Stall und laden große und kleine Feinschmecker zum „Brunch auf dem Bauernhof“ ein. Der Brunch auf dem Bauernhof bietet von **9:30 Uhr bis 13 Uhr** die Möglichkeit, hautnah die Arbeit eines landwirtschaftlichen Familienbetriebs zu erleben und sich die Naturparklandschaft auf der Zunge zergehen zu lassen. Von Hof zu Hof variieren die angebotenen Gaumenfreuden: Fangfrische Forellen, selbst gemachte Maultaschen, frisch gebackene Kuchen oder verschiedene Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Erzeugung und Schlachtung. Dazu gibt es spannende Rahmenprogramme mit Weinbergführung, Schafrassenausstellung, Ponyreiten und Hofbesichtigungen bei denen Sie mehr zu den jeweiligen Betrieben sowie zur Landwirtschaft und Natur der Region erfahren können. Mit dem „Brunch auf dem Bauernhof“ unterstützen die Naturparke die Direktvermarkter und machen begreifbar, dass die Landwirte bei der Pflege und Erhaltung der Kulturlandschaft wichtige Partner sind. Somit bietet dieser erlebnisreiche Sonntagvormittag die Möglichkeit, Einblick in die oftmals sehr aufwändige Erzeugung heimischer Produkte zu erhalten.

Wer ausgiebig und regional auf einem Bauernhof schlemmen möchte, meldet sich bis spätestens 28. Juli verbindlich bei einem der teilnehmenden Höfe an!

Die Brunch-Landwirte freuen sich auf einen erlebnisreichen Tag mit ihren Gästen.

Die Brunch-Betriebe 2010:

- Schafhaltung Hans Peter Schuhmacher, Sachsenheim-Ochsenbach, Telefon 07046/7980
- Weingut Ilse und Johannes Häge, Illingen-Schützlingen, Telefon 07043/8915
- Bergweghof Rommler, Illingen, Telefon 07042/917004
- Fessler Mühle, Sersheim, Telefon 07042/33914
- Winzerhof Eiselen, Brackenheim-Botenheim Telefon 07135/960825
- Erlebnis Flügelaue, Güglingen-Eibensbach, Telefon 0170/5838264
- Weinbau Mayer, Zaberfeld, Telefon 07046/6958

Interessierte können den Flyer mit Informationen zu den teilnehmenden Betrieben kostenlos bei der Naturparkgeschäftsstelle oder den einzelnen Betrieben anfordern. Der Flyer steht außerdem als PDF-Datei im Internet zum Download zur Verfügung.

Weitere Informationen und die exakte Lage der Höfe finden Sie unter www.naturpark-sh.de.

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„Der letzte Weg des Sonnenwirtle von Ebersbach oder: Das Ende eines großen Räubers“

Freitag, 30. Juli 2010, 18:00 Uhr, Vaihingen/Enz. Vor 250 Jahren, am 30. Juli 1760, wurden am Hochgericht in Vaihingen der Räuber Friedrich Schwahn, genannt „Sonnenwirtle“, und seine Concubine, Christine Schettinger, genannt „Schwarze Christina“, und die Magd Katharina Schenk hingerichtet.

Scharfrichter Roland Straub zu Lienzingen (der Nachfahre einer alten Scharfrichtersippe) wird alle am Malefiz Interessierten auf dem letzten Weg des Sonnenwirtle zum Vaihinger Galgen führen. Er wird die Führung in originaler Scharfrichtergewandung mit Richtschwert durchführen. Am Vaihinger Galgen wird Straub ausführlich auf das Leben des „Sonnenwirtle“ und der „Schwarzen Christina“ eingehen und detailliert den Ablauf der Hinrichtung erklären. Als Höhepunkt wird Scharfrichter Straub anhand von authentischen Geräten das „Rädern“ vorführen. Das kriminalhistorische Highlight dieses Sommers.

Anmeldung erforderlich bei Naturparkführer Roland Straub unter Telefon 07041/5521 oder E-Mail rolandstraub@gmx.de

„Auf der Jagd nach dem verlorenen Schatz – für kleine Abenteuerer“

Freitag, 30. Juli, Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklinge

Mit Naturparkführerin Angelika Hering können sich Kinder von 7 – 12 Jahren mit Kompass, Schatzkarte und Rätseln im schattigen Mannwald auf die abenteuerliche Suche nach dem verlorenen Schatz des Räubers Hannikel machen. Anmeldung und Anfragen unter Tel. 07046/7741, Kosten 6,- €

Bitte der Witterung entsprechende Kleidung anziehen und einen Rucksack mit Getränk, Vesper und – wer hat – einen Kompass mitbringen.

„Die Welt der Wiesenbewohner für Kinder“

Mittwoch, 4. August 2010, 9.30 – 12.00 Uhr, Mühlacker,

Wer lebt im Wiesenschungel? Wie sehen Schmetterlinge ihre Welt? Was ist eine Beinhuhr ...? Kinder von 7 – 11 Jahren, die dies erforschen möchten, brauchen gutes Schuhwerk, 2,50 € und melden sich bitte bei den Naturparkführerinnen Birgit Walter, Tel.: 07041/45027, oder Gaby Hoffmann, Tel.: 017654711626, an.

25. Juli – Eppingen zu Gast im Naturparkzentrum

Am **Sonntag, 25. Juli**, präsentiert sich die Stadt Eppingen mit vielfältigem Informationsmaterial über die Fachwerkstadt im Naturparkzentrum. Mit dabei der Eppinger Kraichgauhof Wagner, der u. a. Spargelkuchen zum Verkosten anbietet.

Am **25. Juli** findet außerdem um **14.00 Uhr** eine Ausstellungsführung durch das Naturparkzentrum statt. Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt an der Infotheke des Naturparkzentrums. Preis je Führung: Erwachsene 2,- €, Kinder und Jugendliche 1,- €, Familienkarte 5,- € zzgl. Eintritt in das Naturparkzentrum bei der Ausstellungsführung.

Info: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Naturparkzentrum, Stausee Ehmetsklinge, 74374 Zaberfeld, Telefon (07046) 884815

Telefax (07046) 884816
www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de
info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Aktuelle Führungstermine

Schlierkopf und Heiligenberg-Naturkundliche Führung mit Robert Böckle

Den unbekannten südlichen Teil des ersten Strombergs können Sie am **Sonntag, 25. Juli**, bei einer naturkundlichen Wanderung (2 – 3

Stunden) mit Robert Böckle erkunden. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz zwischen Zaberfeld und Häfnerhaslach (K2062). Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525 oder direkt bei Herrn Böckle, Tel. 07135/5224.

Mönchsbergtour – Geführte Weinwanderung
Am **Mittwoch, 28. Juli**, lädt die WG Dürrenzimmern-Stockheim wieder zu einer idyllischen Weinwanderung am Fuße des Mönchsbergs ein. Die Weinerlebnisführerin Susanne Müller bringt Ihnen Landschaft und Weinbau nahe, unterwegs gibt es leckere Kostproben. Treffpunkt 14 Uhr an der WG Dürrenzimmern-Stockheim, 12,50 € pro Person, Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. Info und Anmeldung WG Dürrenzimmern, Tel. 07135/95150 oder info@wg-duerrenzimmern.de.

Auf der Jagd nach dem verlorenen Schatz
Kinder aufgepasst! Mit Schatzkarte, Kompass und Rätseln geht es mit Angelika Hering am **Freitag, 30. Juli**, in den Mannwald, um den Schatz des Räubers Hannibal zu finden. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz an der Grillhütte Ehmetsklänge in Zaberfeld. Bitte Rucksack mit Vesper mitbringen. Festes Schuhwerk erforderlich, Teilnahmegebühr 6 €. Info und Anmeldung bei der Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Große Resonanz auf den vierten Energietag Baden-Württemberg 2010

Mehr als 100 Veranstaltungen im ganzen Land informieren zu den Themen Energiesparen, Klimaschutz und erneuerbare Energien. Stuttgart, 20. Juli 2010 – unter dem Motto „Zukunft erleben“ veranstaltet das Land Baden-Württemberg bereits zum vierten Mal den Energietag Baden-Württemberg. Landesweite Veranstaltungen und Aktionen informieren und werben dabei am **25. und 26. September 2010** gebündelt für Energiesparen und Erneuerbare Energien.

Von der Landesregierung initiiert, ist der Energietag eine gemeinsame Aktion des ganzen Landes. Energie und Klimaschutz betreffen uns alle, und es geht darum, das bereits eingetretene Umdenken im Umgang mit Energiesparen und Erneuerbaren Energien weiter aktiv zu fördern.

Aus diesem Grund lädt das Land auch 2010 wieder herzlich zum aktiven Mitmachen & Gestalten ein! Interessierte: Kommunen, Organisationen, Kammern, Banken und Sparkassen, Energieversorger, Energieberater, Handwerker, Architekten und viele mehr – Alle werden vom Land mit umfangreichen Informationen und verschiedenen Aktionsmaterialien bei der Planung & Organisation ihres Energietag Baden-Württemberg unterstützt. Auf www.energietag-bw.de können sich Interessierte zudem informieren und ihren Energietag Baden-Württemberg anmelden. Die Organisatoren erfreuen sich dabei einer großen Nachfrage. Bereits jetzt sind weit mehr als 100 Veranstaltungen und Aktionen im

ganzen Land angekündigt – weitere Anmeldungen gehen ein und werden nach wie vor angenommen.

Der Energietag Baden-Württemberg ist eine Initiative des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg und des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Baden-Württemberg. Die Gesamtkoordination obliegt hierbei dem im Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg angesiedelten Informationszentrum Energie.

Weitere Informationen zum Energietag Baden-Württemberg, eine Veranstaltungsübersicht sowie umfangreiche Informationen, Downloads und vieles mehr stehen auf www.energietag-bw.de bereit.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Koordinationsstelle Energietag Baden-Württemberg, Pressebüro c/o Schmid und Partner, Reinbeckstr. 18, 70565 Stuttgart, Tel. 0711/229646-12

E-Mail: info@energietag-bw.de
www.energietag-bw.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

ELR-Programm

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Aufnahme in das Jahresprogramm 2011
Die zuwendungsfähigen Maßnahmen sind Förderschwerpunkt Arbeiten, Grundversorgung, Gemeinschaftseinrichtungen und Wohnen. Näheres hierzu kann der ELR-Richtlinie unter Ziffer 5 entnommen werden. Das Regierungspräsidium Stuttgart entscheidet Ende März 2011 über die Mittelverteilung und erst nach dieser Mittelentscheidung darf mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Ihre Anträge sollten spätestens Mitte September 2010 bei der Stadtverwaltung Güglingen eingereicht werden damit diese rechtzeitig weitergeleitet werden können an das zuständige Regierungspräsidium Stuttgart und das Landratsamt Heilbronn.

Wir bitten deshalb alle Interessierten sich bei der Stadtverwaltung Güglingen zu informieren. Bei vorgesehenen Maßnahmen sind folgende Unterlagen erforderlich;

- Kostenvoranschläge
- Einzelpläne und Lageplan
- Projektbeschreibungen für privat-gewerbliche Maßnahmen
- vollständig ausgefüllte *neue* Formulare

Die für die Antragstellung notwendigen Formulare erhalten Sie bei der Stadt Güglingen, Zi. Nr. 9 im EG oder Sie können diese unter der Internetadresse <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1102457/index.html> abrufen.

Weitere Informationen erteilt die Stadt Güglingen, Frau Schuh bzw. Frau Scheid; zu erreichen unter doris.schuh@gueglingen.de, Tel: 07135/108-30 oder tanja.scheid@gueglingen.de, Telefon Nr. 07135/108-72.

Sporthallen geschlossen

Schulen und Sporthallen geschlossen

Die städtische Sporthalle Weinsteige, die Blaukornhalle in Eibensbach und die Riedfurthalle in Frauenzimmern sind während der

Sommerferien von Donnerstag, 29.07.2010 bis Sonntag, 12.09.2010 (je einschließlich) für den Trainings- und Spielbetrieb geschlossen.

Dies gilt auch für die Übungsräume in der Realschule und der Katharina-Kepler-Schule. Die Nutzer der städtischen Einrichtungen werden um Kenntnisnahme und Beachtung gebeten.



**MEDIOTHEK
GÜGLINGEN**

Märchenzeit

Am Freitag, 30.7., um 16 Uhr ist wieder Märchenzeit für alle Märchenfreunde ab 5 Jahren. Zum Schulferienbeginn erzählt unsere Märchenerzählerin Petra Metsch ein Überraschungsmärchen. Obolus: 50 Cent. Anmeldung nicht erforderlich

Für alle Daheimgebliebenen in den Ferien – jetzt schon vormerken! Am Mittwoch, 11. August, um 10.30 Uhr, ist Sommer-Märchenstunde in der Sommermediothek. Petra Metsch erzählt eine Stunde lang für Kinder, Eltern, Großeltern und alle Liebhaber von Märchen. Erwachsene 2 EUR. Kinder frei. Anmeldung erwünscht

Sommerferien

Bald beginnen die Sommerferien. Wer in den Ferien verreist und sich mit Medien versorgen möchte, dem steht die Mediothek noch bis zum 21. August offen, ehe auch die Mediothek für 14 Tage bis zum 4. September Sommerpause macht. Bitte sagen Sie uns bei der Ausleihe, wenn die automatischen Leihfristen mit Ihren Urlaubsplänen nicht kompatibel sind. Dann machen wir eine individuelle Ausleihfrist – solange die automatischen Fristen noch nicht über die Schulferien hinaus gehen. Natürlich können Sie uns auch mailen oder ihre Leihfristen auch von daheim aus via Internet verlängern.

Klassenbesuche

Das Schuljahr endet und auch noch in den letzten Schultagen besuchen Schulklassen die Mediothek zu einer Führung und um sich mit Leserausweis und Büchern einzudecken. Die Schule geht nach den Ferien weiter und da ist die Mediothek immer ein wichtiger Anlaufpunkt für Schüler, die sich über ein Thema informieren müssen zur Unterrichtsvorbereitung oder für Referate. Am letzten Freitag etwa waren es Drittklässler der Katharina-Kepler-Schule mit ihrem Klassenlehrer Herrn Leonhard, die ihr Klassenzimmer in die Mediothek verlegten.



Die Straße ist kein Spielplatz!

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Herzliche Einladung zu unserem Dienstagstreffsommersfest am Samstag, dem 24.07.2010, von 14:30 bis ca. 17:00 Uhr.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Programm mit musikalischem und tänzerischem Beitrag, gestaltet von Herrn Schuler und seinen Musikschülern sowie der Landfrauentanzgruppe unter der Leitung von Frau und Herrn Meisel. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Nächster Treff:

Dienstag, 27.07.2010.

Frau Irmhild Günther kommt zu uns und stellt uns ihre Bücher vor.

Römermuseum Güglingen

Güglinger „Römer-Bibel“:

Der große Museumsführer ist erschienen

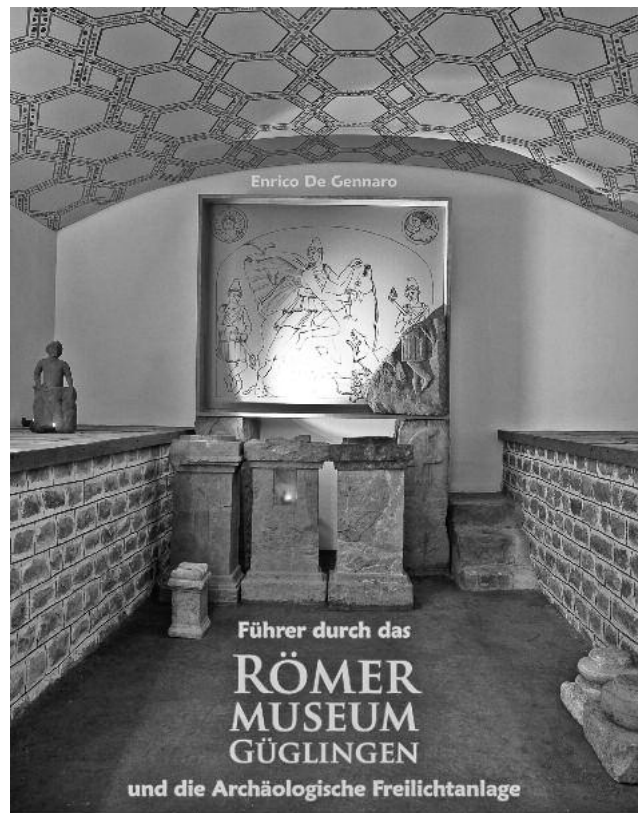
Am Dienstag wurde in der Sitzung des Güglinger Gemeinderates der neue Museumsführer der Öffentlichkeit vorgestellt.

Das nun entstandene, fulminante Standard-Werk bildet Band 1 der „Schriftenreihe des Römermuseums Güglingen“, in der im Jahr zuvor bereits als Band 2 der Begleitband zur Sonderausstellung „Der Hildesheimer Silberschatz“ erschienen ist.

Die umfassende Publikation von Museumsleiter Enrico De Gennaro mit dem Titel „Führer durch das Römermuseum Güglingen und die Archäologische Freilichtanlage“ ist mit 276 Seiten und 448 Abbildungen ausgestattet.

Sie bietet nicht nur sämtliche Texte und Abbildungen der Didaktik von Museum und der Archäologischen Freilichtanlage im Industriege-

biet Ochsenwiesen/Steinäcker, sondern ist noch zusätzlich durch viele weitere Abbildungen bereichert, darunter auch besonders viele ästhetische Innenaufnahmen. Der Museumsführer kann zum Preis von 29,90 € im Römermuseum Güglingen während der regulären Öffnungszeiten erworben, aber auch über den Buchhandel bezogen werden (ISBN 978-3-9812803-2-6).



Der neue „Führer durch das Römermuseum Güglingen und die Archäologische Freilichtanlage“.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Mittwoch 28. Juli 2010 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung öffentlich

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 30.06.2010
3. Kindergartenvertrag mit Evangelischer Kirche Pfaffenhofen
4. Friedhöfe
 - a.) Festlegung der neuen Grabfelder
 - b.) Erneuerung Belag in Weiler
5. Festsetzung der Wassergebühren
6. Auflösung der Dr.-Ernst-Faber-Stiftung
7. Annahme von Spenden
8. Bekanntgaben, Sonstiges

Anschließend ist nichtöffentliche Sitzung.

27. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Nun ist es bald so weit, die 27. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen kann beginnen.

70 Kinder haben sich diese Jahr für das traditionelle Ferienlager angemeldet, das bereits zum vierundzwanzigsten mal als Zeltlager durchgeführt wird.

Treffpunkt für die Pfaffenhofener wie auch die Weilermer Kinder ist am

Montag, dem 02.08.2010, um 13.30 Uhr vor dem Rathaus in Pfaffenhofen bzw. dem Backhaus in Weiler.

Das Betreuerteam hat wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das sicherlich wieder unterhaltsame Tage auf dem „Alten Sportplatz“ verspricht.

Ferienregelung für die Wilhelm-Widmaier-Halle Pfaffenhofen während der Sommerferien

Während der Sommerferien – **von Donnerstag, 29. Juli 2010 bis Sonntag, 12. September 2010** – bleibt die Wilhelm-Widmaier-Halle (Gemeindehalle) Pfaffenhofen **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:

– Brille

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 5, 13–16

Wochenspruch: *Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.*

Wochenlied: „O gläubig Herz, gebenedei“

Kirche im Grünen



Sonntag, 1. August:

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Burgruine Blankenhorn, Predigt: Pfarrer Albrecht Trumpp, Zaberfeld; mitwirkend: der Posaunenchor aus Niederhofen

Motorradfahrer-Gottesdienst



Vormerken!

Motorradfahrer-Gottesdienst ...

... wieder am Sonntag, 1. August, auf dem Trautenhof bei Jagsthausen.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerinnen Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 24. Juli

14.00 Uhr Goldene Hochzeit des Ehepaares Karl und Dorothea Herzog (R. Kern)

Sonntag, 25. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst (D. Kern) im Rahmen des Weinbrunnenfestes im Deutschen Hof. Der Musikverein gestaltet den Gottesdienst mit. Das Opfer geben wir für den Erhalt der Mauritiuskirche

Montag, 26. Juli

19.30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkohol-/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 27. Juli

10.00 Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos – 11.30 Uhr bei A. Harsch, Tel. 933993)
19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 28. Juli

16.30 Uhr Treffen der „Konfi-Teamer“ im Bistro
20.00 Uhr Glaubenskurs, wir treffen uns in der Kirche

Donnerstag, 29. Juli

20.00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 24. Juli

19.15 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim

Sonntag, 25. Juli

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg mit dem Wengerter-Chor
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Güglingen
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Stockheim

Dienstag, 27. Juli

19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim
20.00 Uhr Tanzmeditation in der Kirche in Güglingen, Auskunft und Anmeldung: Hanne Märker, Tel. 07135/3519

Samstag, 31. Juli

19.15 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim (lt. Pfarrbrief) – entfällt

Pfarrbrief

Die Pfarrbriefe können, soweit noch nicht geschehen, von den Austrägern in der Kirche abgeholt werden.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist wegen Renovierung noch geschlossen. Hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, Ihr Anliegen wird bearbeitet.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Freitag, 23. Juli

20.00 Uhr Chorprobe EUDOKIA, Kontakt: Martin Schard (07135/13831)

Samstag, 24. Juli

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim (10- bis 14-Jährige), Kontakt: Tobias Weber (07262/2087082)
20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim (ab 14), Kontakt: Ramona Schmiederer (07135/936332)

Sonntag, 25. Juli

10.30 Uhr Familiengottesdienst in Botenheim
11.30 Uhr Kinderfest in Botenheim

Mittwoch, 28. Juli

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis
Kinderfest des Gemeindebezirkes in Botenheim

Wie in jedem Jahr feiern wir im letzten Sonntag vor den Sommerferien zusammen mit der Botenheimer Gemeinde unser Kinderfest. Der Familiengottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Anschließend gibt es Mittagessen, einen Spielnachmittag für die Kinder und später Kaffee und Kuchen. Für die Getränke und das Grillgut ist gesorgt. Wir bitten aber um Salatspenden und um Kuchenspenden für den Nachmittag. Wer eine Biertischgarnitur hat, möge sie bitte vor dem Gottesdienst mitbringen. Wir können leider in diesem Jahr nicht über das „Mobilbar“ unseres Getränkehändlers verfügen.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 23. Juli

17.30– Royal Rangers Stammtreff,
19.30 Uhr Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Sonntag, 25. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Dienstag, 27. Juli

17.00 Uhr Royal Rangers Startertreff,
Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
9.30 Uhr Sonntagsschule in Güglingen
10.00 Uhr Kleiner Jugendtag in Hagenbach

Mittwoch, 28. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 23. Juli

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 24. Juli

13.00 Uhr kirchliche Trauung von Philipp Wöhr und Stefanie Burkert in der Marienkirche

Sonntag, 25. Juli

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche mit Taufe von Clara Sophie Amalie Wöhr
Thema: „Das Größte“
(Predigt: Clemens Grauer)
Im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsames Grillen im Kirchhof

Dienstag, 27. Juli

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 28. Juli

kein Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren
Treff-Talk-Spiele-Kicker-Billard
Leitung: Annedore Wöhr, Telefon 12960 im Jugendraum der Marienkirche
19.00 Uhr Mitarbeiterkreis im Gemeindehaus Frauenzimmern. Wir grillen!

Evangelische Kirchengemeinde Eibensbach und Frauenzimmern

Vorschau:

Sonntag, 1. August

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“
Burgruine Blankenhorn

Predigt: Pfarrer Albrecht Trumpp, Zaberfeld
mitwirkend: der Posaunenchor aus Niederhofen

Hinweis:

Pfarrer Grauer ist von Donnerstag, 29. Juli bis einschließlich Montag, 23. August im Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat vom 29. Juli bis 15. August: Pfarrer Kern, Güglingen, Telefon 07135/960442.

Das Pfarrbüro ist bis einschließlich Freitag, 6. August dienstags und freitags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt.

Abenteuer am Nil unterwegs mit Josef & Jo



Kinderbibelwoche

von Dienstag, 7. September
bis Freitag, 10. September 2010
in Frauenzimmern
für Kinder (5 bis 12 Jahre)

Abschlussgottesdienst
am Sonntag, 12. September um 10.30 Uhr
(Marienkirche Eibensbach)

Infos und Anmeldeformulare gibt's im Pfarramt Frauenzimmern-
Eibensbach, Torstr. 6, Frauenzimmern, Tel.: 07135/5371,
in den Jungscharen oder im Kindergottesdienst
und unter www.kirche-frauenzimmern.de
oder www.kirche-eibensbach.de

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 23. Juli

17.00 Uhr Jungscharnachmittag im Gemeindehaus
Heute: Wir machen eine Schnitzeljagd und essen danach leckeres Stockbrot mit Nutella

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 25. Juli

9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer)

10.00 Uhr Abfahrt der Kinderkirchkinder an der Bushaltestelle zum Gottesdienst eXtra nach Eibensbach

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach
Thema: „Das Größte“
(Predigt: Clemens Grauer)

Dienstag, 27. Juli

9.15 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 28. Juli

kein Konfirmandenunterricht

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren

Treff-Talk-Spiele-Kicker-Billard
Leitung: Annedore Wöhr, Telefon 12960 im Jugendraum der Marienkirche

20.00 Uhr Mitarbeiterkreis im Gemeindehaus. Wir grillen!

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/pfaffenhofen

Freitag, 23. Juli

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 25. Juli

10.00 Uhr Kinderkirchfrühstück im Gemeindehaus

10.30 Uhr Kein Gottesdienst in Pfaffenhofen – wir reihen uns ein in den Festgottesdienst zum Gemeindefest in Weiler – mitgestaltet von den Konfirmanden, Thema: Unsere Zeit – eine Gabe und Aufgabe. Mitfahrgelegenheiten über unsere Marta Issler

Dienstag, 27. Juli

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Sylvia Durst, Tel. 07046/7344)

Ab 12 Uhr Mittagstisch von Pfeffer und Salz
14.00 – 16.00 Uhr Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

18.00 Uhr Jungschar „Käsfuß“

Mittwoch, 28. Juli

8.30 Uhr Schuljahrsabschlussgottesdienst für alle Schüler, Lehrer, Eltern, Verwandte, Freunde und die ganze Gemeinde

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Fritz Bauder

Donnerstag, 29. Juli

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
20.00 Uhr Gottesdienstteam: Vorbereitung des Gottesdienstes zum Kelterfest

Freitag, 30. Juli

20.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir treffen uns am Rathaus und laufen gemeinsam zum Sophienhof zum Sommerabschluss

Gottesdienst mit Weiler am 25. Juli 2010

Kommenden Sonntag feiern wir anlässlich des Gemeindefestes in Weiler einen gemeinsamen Gottesdienst um 10.30 Uhr auf dem Festplatz in Weiler. Darum findet in Pfaffenhofen kein Gottesdienst statt.

Kinderkirchfrühstück

Zum Ausklang vor den Sommerferien möchten wir noch einmal gemeinsam frühstücken. Wir treffen uns dazu am Sonntag, 25. Juli, bereits um 10 Uhr im Gemeindehaus. Bringt bitte viel Appetit und Spaß mit.

Zum Mittagstisch

lädt unser Team von Pfeffer und Salz am Dienstag ab 12 Uhr ein. Auf der Speisekarte stehen: Suppe – Putensteak mit Pommes und Salatteller – Dessert.

Die Sommerferien sind da

Darum pausieren die meisten Gruppen und Kreise. Der Bastelkreis und die Krabbelgruppe treffen sich auch in den Ferien.

Wann die ersten Treffen nach den Ferien sind, erfahren Sie wie immer hier. Jetzt schon ein kurzer Überblick:

Posaunenchor: Freitag, 3. September; Jungschar: Sonntag, 12. September, als „Jungschar Spezial“; Kirchenchor: Montag, 20. September; FrauenTREFF: Freitag, 24. September; Teen-Point: Donnerstag, 30. September.

Wir wünschen allen schöne, sonnige und erholsame Ferien.

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Geänderte Bürostunden

Das Pfarramt ist am Dienstag, 27. Juli, von 8 – 11 Uhr besetzt. Vom 2. bis zum 20. August ist das Pfarramt dienstags und donnerstags von 7 – 10 Uhr besetzt.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/weiler

Sonntag, 25. Juli

10.30 Uhr Festgottesdienst zum Gemeindefest – mitgestaltet von den Konfirmanden Thema: Unsere Zeit – eine Gabe und Aufgabe
anschl. Gemeindefest mit Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, gemütlichem Beisammensein

Montag, 26. Juli

16.15 Uhr Jungschar

Dienstag, 27. Juli

16.05 – Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Gemeindehaus
17.00 Uhr
20.00 Uhr Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Oberes Zabergäu

Mittwoch, 28. Juli

9.30 Uhr Frauenfrühstück

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Fritz Bauder im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Gemeindefest

Am Sonntag, 25. Juli, laden wir ganz herzlich zu unserem alljährlichen Gemeindefest beim Sportplatz ein. Wir beginnen um 10.30 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst mit Pfaffenhofen zum Thema ZEIT, den unsere Konfirmanden mitgestalten werden. Anschließend gibt es wie in den vergangenen Jahren einen Frühstück, Mittagessen mit Maultaschen und Würsten und am Nachmittag noch Kaffee und Kuchen. Für unser Kuchenbüfett würden wir uns über Kuchenspenden sehr freuen. Bitte geben Sie sie einfach auf dem Festplatz ab. Bei schlechtem Wetter feiern wir im Schneckenhaus.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 28. Juli

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonie

Wanderfreizeit in Südtirol

Die Diakonie Heilbronn lädt vom 23. bis 30. Oktober zu einer Wanderfreizeit nach Schenna in Südtirol ein. Zu dieser Reise findet am Dienstag, 27. Juli, um 15 Uhr ein Reise- und Informationsstreff im Begegnungscafé, Schellengasse 9, statt. Nähere Informationen: Diakonisches Werk Heilbronn, Schellengasse 9, Telefon 07131/964490 und 96443232.

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Da bist Du (B)platt! Familienpaten-Projekt unterwegs im Heilbronner Museum

Vom Papyrus zum Papierflieger – 25 Kinder und Erwachsene aus dem Evangelischen Kirchenbezirk kennen sich jetzt richtig gut aus. Denn sie folgten Ende Juni der Einladung des Städtischen Museums Heilbronn, die Mitmach-Ausstellung kostenfrei zu besuchen. Es wuselte richtig an den Aktiv-Stationen, als wir mit kleinen und großen Kindern, Mamas und Patinnen die Räume eroberten. Museumspädagogin Heike Mühl-Boll hatte uns noch kurz eingeführt, dann gings auf eigene Faust los. Für die Jüngsten war das Angebot noch eine echte Herausforderung, doch von den Größeren nahm mancher ein selbst erstelltes Buch stolz mit heim. So konnten wir als diakonische Mitarbeiterinnen ein herzliches Dankeschön an Museumsleiter Dieter Brunner und sein Team aussprechen. Die Ausstellung ist noch bis 8. August im Deutschhof zu sehen.

Interesse am Familienpaten-Projekt? Auskünfte gibt gerne Ute Neuschwander, Diakonische Bezirksstelle Brackenheim, Tel. 07135/9884-0. Die Idee wird gefördert vom Lions Club Güglingen-Zabergäu, dem Diakoniefond der Ev. Kirchengemeinde Brackenheim und von der Heilbronner Stimme.

Aktuell suchen wir für eine Familie einen Herd und einen Lattenrost 2 m x 0,90 m.

Das TAFEL-Mobil im Zabergäu ist schon zu einer wichtigen Einrichtung in Brackenheim und Güglingen geworden. Freitag für Freitag warten jeweils zwischen 20 und 30 Personen auf die Ankunft des Lieferwagens mit frischer Ware aus Heilbronn. Und neugierig wird beobachtet, was dann die jeweils sechs oder mehr Ehrenamtlichen Kiste um Kiste ausladen, und an den behelfsmäßigen Ausgabestellen Tische aufbauen und die Ausgabe vorbereiten. Nach einer Stunde ist dann die Ausgabe beendet und viele leere Kisten können wieder zurück in den Lieferwagen geladen werden.

Wenn auch Sie uns eineinhalb Stunden Zeit schenken möchten, freuen wir uns und die Menschen, denen Ihr Engagement zu Gute kommt, auf Ihren Anruf. Ganz dringend suchen wir für Fahrten mit dem Tafelmobil einen Fahrer. Sollten Sie Lust bekommen haben, wenden Sie sich doch bitte an Matthias Rose in der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim (Tel. 07135/98840) oder an Pf. Jörg Kohler-Schunk (Tel. 07135/9360989).

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Freitag, 23. Juli

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“, Kapitel 7: Jesu Ausharren genau betrachten.

20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule.
– Bibelleseprogramm für diese Woche: 1. Könige 12 bis 14.
– Wann fällt es uns leichter, unsere Brüder so zu sehen, wie Jehova sie sieht? – Schätze dein Verhältnis zu Jehova und meide schlechten Umgang.

20.30 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorfürungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Warum nach biblischen Maßstäben leben?

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbeachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Betrückt nicht Jehovas heiligen Geist (Epheserbrief 4:30).

SCHULE UND VOLKSBIEDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen

Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Deutschkurs im Kindergarten Gottlieb Luz Deutschkurse im Kindergarten!

Seit diesem Jahr bieten wir einen Deutschkurs für unsere ausländischen Mütter an. Die Idee und die Verwirklichung verdanken wir Frau Aydin, Frau Durst und der „Arbeitsgruppe Integration“, welche dieses Projekt in die Wege leiteten. Wir freuen uns sehr über das Interesse unserer Mütter, denn schon 14 Teilnehmerinnen können wir in unserer Einrichtung begrüßen. Jeden Montag werden von 9.00 – 10.30 Uhr zwei Kurse angeboten. Die Schwerpunkte bei den „Fortgeschrittenen“ liegen in der Aussprache, der Grammatik, in Dialogen, ...

In der zweiten Gruppe, bei den „Anfängern“, beginnt man den Wortschatz zu erweitern, übt sich in Grammatik, in Zahlen, ... Ein bunt gemischtes Lernen entsteht mit unseren türkischen, polnischen, ungarischen und albanischen Müttern. Frau Durst und Frau Spahlinger, Lehrerinnen im Ruhestand, unterrichten ehrenamtlich die 2 Kurse. Wir freuen uns sehr, dass sie diese Tätigkeit übernommen haben und möchten uns ganz herzlich bei ihnen für ihr Engagement bedanken. Ihr Kindergarten-Team

Kindergarten „Herrenacker“



Wald- und Wiesentag der

„Bunten Schmetterlinge“ zur Ehmetzklänge

Glücklich über das tolle Sommerwetter an unserem Wald- und Wiesentag gingen die „Bunten Schmetterlinge“ mit Rucksack am Dienstag, den 06.07.2010 um 8.30 Uhr los zum Bus. In Zaberfeld ausgestiegen, wanderten wir zur „Ehmetzklänge“. Auf unserer Picknickdecke stärkten wir uns erst einmal mit Vesper und Trinken. Das Wasser im See war so herrlich warm, dass wir mit Sand und Wasser spielen und bauen, Steine und Muscheln sammeln und Enten füttern konnten. Stauend betrachteten wir die ganz kleinen Entenküken! Am Kiosk erfrischten wir uns mit einem leckeren Eis und wanderten anschließend durch den angenehm kühlen Wald nach Leonbronn, um dort den Kindergarten zu besuchen. Freudig wurden wir begrüßt, kühles Trinken wurde uns serviert und, inzwischen wieder hungrig, verzehrten wir unser zweites Vesper. Begeistert erforschten unsere Kinder den Leonbronner Kindergarten und vertieften sich ganz ins Spielen. Nach einer Runde Kekse mussten wir uns leider schon verabschieden und kehrten bis 14.00 Uhr mit dem Linien-

bus wieder zurück nach Güglingen. Ein herrlicher und erlebnisreicher Ausflugstag ging zu Ende.



Die „Bunten Schmetterlinge“



Sponsoren aus der Wirtschaft unterstützen KiTa-Fest in der Heigenlinzmühle

Zwei Güglinger Firmen demonstrieren ihre Verbundenheit zur Kindertagesstätte Heigenlinzmühle und unterstützen den Tag der offenen Tür der Einrichtung am 26. September 2010. An diesem Tag gibt das KiTa-Team Einblicke in den Alltag von Kindern und Erzieherinnen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir letzte Woche mit den Firmen Hartchrom Beck und Afriso Euro Index zwei Partner gefunden haben, die nicht nur finanziell einen Beitrag zum Gelingen unseres Tags der offenen Tür leisten. Mit ihrer Unterstützung zeigen sie außerdem, wie gut das Güglinger Netzwerk zwischen regionalen Firmen und unserer Einrichtung funktioniert“, erklärt KiTa-Leiterin Monika Hamann. In den 20 Jahren seit Gründung der Tagesstätte sei es immer wichtiger geworden, mit Eltern und Arbeitgebern sinnvoll zu kooperieren, damit die Familien Kinder und Beruf vereinbaren könnten. Bis vor wenigen Wochen waren zwei Gruppen in den großzügigen Räumlichkeiten der Heigenlinzmühle untergebracht, die – altersgestaffelt – ein entsprechendes pädagogisches Angebot erhalten. „Seit Mai dieses Jahres haben wir eine dritte Gruppe für Kinder von 0 bis zirka 18 Monaten“, ergänzt Erzieherin Ariane Vogt. Platz ist für insgesamt 45 Kinder vorhanden; momentan sind 33 Plätze belegt. Seitens der Stadt Güglingen, als Träger der Einrichtung, erhalten die zehn Erzieherinnen volle Rückendeckung. „Wir haben den Bedarf schon frühzeitig erkannt und nach unseren Möglichkeiten immer schnell Anpassungen vorgenommen – personell wie auch hinsichtlich der Öffnungszeiten“, blickt Güglings Bürgermeister Klaus Dieterich zurück. Das Konzept stößt auf große Akzeptanz. „In den Gruppen sind Kinder auch aus dem weiteren Umkreis, wie Nordheim, Bönningheim,

Löchgau oder Kleingartach", so Monika Hamann. Alle Kinder können an einem gemeinsamen Frühstück und Mittagessen teilnehmen, das von einer fest angestellten Hauswirtschaftlerin zubereitet wird. Kindgerecht und ausgewogen. Ein kleiner Imbiss am Nachmittag gehört ebenfalls dazu. Ab Oktober setzt auch die Heigenlinsmühle das vom Land Baden-Württemberg finanzierte Projekt „Singen, sprechen, bewegen" um. Hierzu bietet eine Musikschullehrerin einmal pro Woche musikalische Frühförderung für die Kinder an. Näheres zum Tag der offenen Tür und zum Programm wird rechtzeitig in der RMZ veröffentlicht. (keb)

Hintergrundinformation:

Die Kindertagesstätte Heigenlinsmühle in Güglingen entwickelte sich im Laufe ihrer 20-jährigen Geschichte zu einer der modernsten Einrichtungen ihrer Art in der Region. Immer wieder wurden Anpassungen bei den Betreuungszeiten vorgenommen oder das Angebot für bestimmte Altersgruppen erweitert. Zurzeit werden in drei Gruppen Kinder zwischen 0 und sechs Jahren betreut. Die Öffnungszeiten sind generell von 6.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Wahlweise können die Kinder auch tageweise angemeldet werden beziehungsweise verlängerte Öffnungszeiten von sechs Stunden nutzen.



Die Sponsoren aus der Wirtschaft zeigen Verbundenheit zur Kindertagesstätte Heigenlinsmühle: Ariane Vogt, Jasmin und Michael Wein (Hartchrom Beck), Frank Altmann (Afriso Euro Index) und Monika Hamann. Die Unternehmen finanzieren einen Zauberer und T-Shirts, der um 13 und 15 Uhr am 26. September auftritt.

Foto: Heigenlinsmühle

Kindergarten Haselnussweg Eibensbach

Verkehrstag



Am Samstag, dem 17. Juli 2010, fand unser großer Verkehrstag statt.

Vier Polizisten waren angerückt, um verschiedene Stationen aufzubauen, um den Kindern und ihren Eltern wichtige Dinge im Straßenverkehr zu zeigen. Um am Anfang ins Thema Verkehr zu gelangen führten die Kinder ihre Bewegungslieder auf. Danach führte der Polizist Karl Groß alle Kinder mit ihren Eltern in den Außenbereich, wo die einzelnen Stationen aufgebaut waren. Die Polizisten stellten zu Beginn die Helme der Kinder richtig ein und nahmen die Fahrzeuge genau unter die Lupe. Danach hatten die Eltern die Möglichkeit mit ihren Kindern Stationen zu durchlaufen, unter anderem die „Hell und Dunkel Aktion", „Wer kann am langsamsten fahren" und ein Bewegungsparcours. Am Schluss bekam jedes Kind eine Urkunde und der Sieger der Aktion „Wer kann am langsamsten fahren" einen Schneckenpokal. Es war ein wundervoller und unvergesslicher Tag.

Die Erzieherinnen sagen herzlichen Dank für den Besuch der Familienangehörigen, der Hauptamtsleiterin und dem Gemeinderat. Natürlich bedanken wir uns zudem bei den Polizisten und den vielen fleißigen Helfern, ohne die unser Verkehrstag gar nicht möglich gewesen wäre.

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Buntes Treiben bei fröhlichem Fest

Am vergangenen Sonntag veranstalteten die Kirchengemeinden Frauenzimmern-Eibensbach und der ev. Kindergarten Frauenzimmern ihr Gemeinde- und Kindergartenfest. Den Familiengottesdienst gestalteten die Kinder mit einem fröhlichen Lied mit. Sie widmeten sich bereits seit einigen Wochen dem Thema „Mit Musik geht alles besser" und hatten das Kindergartenfest als Höhepunkt ihres Projekts angekündigt. Das Gottesdienst-Team zeigte den Auszug der Israeliten aus Ägypten in Form eines Schattenspiels. Die Mitarbeiterinnen erzählten die Geschichte der Mirjam, die ihrer Freude über die gelungene Flucht durchs geteilte Rote Meer mit Musik Ausdruck verlieh. Nach dem Gottesdienst waren alle herzlich eingeladen, im Pfarrgarten zu Mittag zu essen. Im Schatten zahlreicher Sonnenschirme und Bäume ließen sich die Gemeindemitglieder Würstchen, Fleisch, Pizza und Leckeres vom Salatbüfett schmecken. Lieder, Kreisspiele und Tänze bestimmten anschließend das Nachmittagsprogramm und wechselten in bunter Folge. Vorgestellt wurden bei dieser Gelegenheit auch die beiden neuen Erzieherinnen Ulrike Krebs und Ingrid Siller, die das Kindergartenfest seit einigen Wochen tatkräftig unterstützen. Nach dem Kaffeetrinken unterhielten einige Kinder die Besucher mit dem kurzweiligen Kasperltheaterstück „Die verlorene Trommel". Interessant dabei: Die Kinder sprachen die Texte ihrer Figuren selbst, bewegten sie dazu, sangen und machten Musik im Hintergrund. Eine wirklich reife Leistung, die Matteo Hees, Johannes Siebenbrunner, Florence Combé, Jakob Grauer und Emil Bosler hier zeigten. Während des Theaterstücks hatten fleißige Helfer schon im Garten des Kindergartens einen Spielparcours aufgebaut, bei dem die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Dieses rundherum gelungene Fest wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an all die vielen Helferinnen und Helfer, die dazu einen Beitrag geleistet haben!

Kerstin Besemer)

Kindergarten Rodbachstraße Pfaffenhofen



Nächster Halt „Karlsruhe Zoo"

Am Mittwoch, 14. Juli, war es endlich so weit, der Tag von unserem Schulanfängerausflug war da!

Wir trafen uns im Kindergarten, alle Schulanfänger und Erzieherinnen hatten ihr gleich gestaltetes T-Shirt von der Firma „Pimp my Shirt" aus Güglingen angezogen.



Um 7.45 Uhr ging es los, eine Autokolonne fuhr unsere 12 Schulanfänger und uns Erzieherinnen nach Eppingen zum Bahnhof. Mit der S-Bahn ging es los, unser Ziel lautete „Karlsruhe Bahnhof". Die Kinder beschwerten sich, dass sie nicht zum Bahnhof wollten, sondern in den Zoo. Nach kurzem Fußmarsch war der Eingang vom Zoo zu sehen.

Es gab sehr viele interessante Tiere zu sehen, die mancher Schulanfänger nur aus dem Fernsehen kannte. Wir konnten Seelöwen, Pinguine, Affen, Elefanten, Giraffen, ... anschauen. Wir liebten uns natürlich auch die Eisbärfütterung nicht entgehen, es gab Fisch, Salat und Äpfel zu essen.

Danach ließen wir uns zum Mittagessen leckere Pommes mit Ketchup schmecken.

Nach unserem Aufenthalt auf dem Abenteuer-spielplatz ging es zum Bootfahren. Während der Bootsfahrt wurden die Fische und Enten gefüttert. Dann hieß es Abschied nehmen. Bevor wir uns auf den Heimweg machten, gab es für jedes Kind bei dem warmen Wetter noch ein Eis.

Erschöpft von den vielen Eindrücken und den warmen Temperaturen fuhren wir mit der S-Bahn wieder zurück nach Eppingen. Dort holten uns die Eltern der Schulanfänger ab. Ein schöner und heißer Tag ging viel zu schnell zu Ende. Vielen Dank an die Fahrer!

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma „Pimp my Shirt" aus Güglingen für die tollen T-Shirts bedanken, die sie für uns kostenlos besorgt und bedruckt haben. Vielen Dank!

Kindergarten Seestraße Pfaffenhofen



Papatag im Kindergarten Seestraße

„Männer bauen Raketen" – so singt es Grönemeyer in einem seiner Lieder.

Das haben die Papas unserer Kindergartenkinder an diesem Tag zwar nicht gemacht. Aber die Ergebnisse des Papatages konnten sich durchaus sehen lassen. Als kurz nach halb zehn die Kinder mit ihren Papas ankamen, begann man den Papatag erstmal draußen mit einem gemeinsamen Lied.



Im Anschluss ging es dann zum gemeinsamen Gestalten eines WM T-Shirts für jedes Kind. Die Papas malten die Motive (Fußball u. Fahne) und die Kinder malten sie aus. Wer schnell war, durfte noch ein paar Wimpel für den Kindergarten- eingang gestalten. Danach machte man sich bei tropischen Temperaturen auf dem Weg am Bach entlang zu den Kleintierzüchtern nach Weilern, wo schon die Mamas mit leckeren Salaten, Würsten und Steaks warteten. Andreas Oehler hatte ein Feuer entfacht, wobei man sagen muss, dass die Steaks auch fast ohne Feuer gar geworden wären, so heiß schien die Sonne. Deshalb wanderten während des Grillens auch immer wieder mal die Tische in den Schatten! Nachdem sich alle gestärkt hatten, besuchte uns noch das Kasperle mit dem Kasperstück „Seppel will nicht mehr Seppel sein“, worüber sich die Kinder wie immer sehr freuten und begeistert dabei waren. Leider ist die Zukunft unseres Kaspers ungewiss- zwei der drei Kasper- spieler sind nach den Sommerferien nicht mehr da. Deshalb: DRINGEND ein oder zwei KASPER gesucht!!! Es wäre schön, wenn diese monatliche Attraktion beibehalten werden könnte. Für ihren engagierten Einsatz das ganze Jahr hindurch bekamen der Elternbeirat, die Kasper- spieler und die Erzieherinnen noch jeder ein kleines Dankeschön überreicht. Um kurz nach zwei machten sich dann alle langsam auf den Heimweg. Dank sei hier auch all jenen gesagt, die diesen wunderschönen Tag mitgestaltet haben, sei es durch Feuermachen, Biertische ausleihen, Salate etc. M. B.

Realschule Güglingen

Entlassfeier der Realschule Güglingen in der Blankenhornhalle

Endlich – am Freitag war es so weit: Die Realschule Güglingen verabschiedet 154 Schülerinnen und Schüler. Die Feier begann mit dem Einmarsch der 10er-Klassen. Sophia Neuschwander und Sophie Zauner (10a) führten durch das abwechslungsreiche Programm. Den musikalischen Rahmen setzte die Band „Leben hoch 4“ unter der Leitung von Miriam Bahm (10b).

Erfreut zeigte sich die Schulleiterin Angelika Tröster-Hambsch über die Leistungen der Abschlussklassen. So haben von 154 Schülerinnen und Schülern 87 mit „befriedigend“, 55 mit „gut“ und 5 mit „sehr gut“ bestanden. Es gab 39-mal eine Belobung und 21 Buchpreise.

„Fragt nicht, was andere für euch tun können, sondern fragt, was ihr für andere tun könnt.“, war das Leitthema der Abschlussrede der Schulleiterin Angelika Tröster-Hambsch. Das Ziel von Bildung sei eben nicht nur Wissen, sondern Handeln nach ethischen Grundsätzen und Werten; und dies könne man erreichen, wenn man

seine Mitmenschen immer im Auge habe. Mit diesen Worten leitete sie zur Zeugnis- und Preisverleihung über.



Bürgermeister Klaus Dieterich übergab den Franz-Fiedler-Preis der Stadt Güglingen für die besten Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern an Constantin Buyer (10e – Ø 1,2). Theresa Gerhäußer (10d) erhielt als Jahrgangsbeste (Ø 1,2) den Emil-Weber-Preis. Eine Anerkennungsurkunde für ihre hervorragenden Leistungen erhielten auch Marius Layher (10e – Ø 1,3), Alisa Koksjuk (10a – Ø 1,4), Marvin Auchter (10e – Ø 1,4) sowie David Siebeneich (10b – Ø 1,4). Bürgermeister Dieterich verlieh den Sonderpreis aus der Franz-Fiedler-Stiftung für die besten Leistungen in den musischen Fächern mit einem Notenschnitt von 1,2 an Sophia Neuschwander (10a), Daniel Kraiß (10b) und Simon Engländer (10c).

Den Sonderpreis des Elternbeirats für die besten Leistungen in den geisteswissenschaftlichen Fächern, überreicht durch den Vorsitzenden des Elternbeirats Helmut Fietz, erhielt Theresa Gerhäußer (10d). Den Alternativpreis des Fördervereins für soziales Engagement überreichte Frau Rose Steinke an Miriam Bahm (10b). Als Jahrgangsbeste in den Kernfächern wurde nochmals Theresa Gerhäußer (10d) mit einem Sonderpreis durch die Schulleiterin Frau Angelika Tröster-Hambsch ausgezeichnet. Zu guter Letzt verlieh die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Frau Irene Gutbrod, einen Sonderpreis für sehr gute Leistungen in Englisch an: Saskia Tauch (10a), Serife Eroglu (10b), Sascha Simon (10c), Theresa Schmid (10c), Theresa Gerhäußer (10d) und Nivaldo Vieira Mariano. Für sehr gute Leistungen im Fach Französisch erhielten den Sonderpreis: Alisa Koksjuk (10a), Aimee Garcia (10d), Theresa Gerhäußer (10d), Pascal Brandt (10f), Benedikt Seyb (10f) und Nadine Sommer (10f).

Im Einzelnen haben die Abschlussprüfung bestanden:

Klasse 10a (Klassenlehrerin Frau Liselotte Grimmer)

Bahm, Jasmin – Bukenberger, René – Dündar, Banu – Dündar, Nilüfer – Ernst, Lukas – Feeser, Dennis – Fischer, Ann-Cathrin – Hammer, David – Kurpiela, Janet (Lob) – Reinhard, Lars – Stahl, Ruben (Lob) – Tauch, Saskia (Preis) – Wenzel, Katharina – Zlatic, Viktor (Lob)

Klasse 10b (Klassenlehrer Herr Björn Bender)

Achauer, Lorena (Lob) – Eble, Marcel-Herrmann, Sarah – Kohler, Adrian – Schuler, Lea (Lob) – Siebeneich, David (Preis) – Ünal, Abdül Samed – Walderich, Emina (Lob) – Walter, Benedikt (Preis)

Klasse 10c (Klassenlehrerin Frau Yvonne Wellhäußer)

Mathis, Hendrik

Klasse 10d (Klassenlehrer Herr Karl Pinecker)

Bernhardt, Silvie – Eren, Gülsen – Höneise, Thorsten – Knickerbocker, Christopher – Matin, Maria (Lob) – Matzler, Salome (Lob) – Stegmaier, Dennis – Tesch, Mareike (Lob)

Klasse 10e (Klassenlehrer Herr Erwin Weigend)

Bahadir, Mihrican – Barth, Christian – Hüttner, Janosch – Jesser, Susanne – Löw, Michal – Us- timenko, Katharina – Wachter, Nino

Klasse 10f (Klassenlehrer Herr Ralf Marquardt)

Beck, Phil (Lob) – Gyra, Marc-Etienne – Höneise, Alexander (Lob) – Mann, Johannes – Vieira Mar- riano Junior, Nivaldo (Lob) – Wachter, Lara – Zor, Esma Gül (Presse- team der RSG-Gr/Re)

Schulfest

Wir laden ein



**Real
Schule
Güglingen**

Schulfest

unter dem Motto

**„Wir ziehen alle an einem Strang -
gemeinsam für Afrika“**

Kulinarische Köstlichkeiten - Aktionen

Freitag, 23. Juli, 14.00 -19.00 Uhr

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Rosige Bilanz für „Charity Meets Media“



Alle Teilnehmer können bei der Auflösungs- hauptversammlung am 14.7.2010 zufrieden sein: die 19 geschäftstüchtigen Schüler der Jahrgangsstufe 12, die mit ihrem Unternehmen „Charity Meets Media“ (CMM) und der von ihnen kreierten Zabercard, einem mit Sponso- rengeldern entwickelten USB-Stick im Scheck- kartenformat mit den Logos der beteiligten Fir- men, ein Jahr lang erfolgreich gewirtschaftet haben; Anke Hertner, Lehrerin und Schulpatin des Projekts, die erleben durfte, wie sich aus einer Schülergruppe in ihrem Unterrichtsfach Wirtschaft langsam ein Unternehmen entwi- ckelt, das mit überdurchschnittlichem Erfolg aus einer Idee bare Münze macht; Heidi Tilgner- Stahl als Vertreterin der Herzkinder Unterland e. V., die den Erlös des Verkaufs der Zabercard in Höhe von 2.520 € für die kleinen Patienten entgegennehmen darf; schließlich die 90 Aktio- näre, die sich bei einer Investition von 10 € über eine Ausschüttung von 25,97 € freuen können. Was die Schülergruppe in dem Jahr in der Praxis gelernt hat, geht weit über die Theorie des Lehr-

plans hinaus. Sie haben erkannt, dass man Visionen und Visionäre braucht, um in einer globalisierten Wirtschaftswelt mithalten zu können, und dass neben dem Profit immer die soziale Komponente stehen sollte. Wie Wirtschaft funktioniert, erfahren die ambitionierten Jungunternehmer z. B. während einer Betriebsführung bei der Firma Layher in Eibensbach, und auf der Internationalen Handelsmesse in Wien knüpfen sie Kontakte zu Geschäftsleuten.

Um den Verkauf ihres Produkts anzukurbeln, rühren sie kräftig die Werbetrommel: Flyer, Plakate, Werbung im Radio, eine eigene Website, Zeitungsartikel kommen zum Einsatz, aber auch ein attraktiv gestalteter Messestand beim Landeswettbewerb oder als besonderer Gag „Maskottchen“ Christoph Lichner als Sandwich-Man mit einer überdimensionalen Zabercard behängt.

Sich und ein Produkt gut zu präsentieren, im Team zu arbeiten, Konflikte zu lösen, aber auch gewissenhaft zu arbeiten, denn ein genauer Geschäftsbericht war die Voraussetzung für den Landeswettbewerb, zu dem von 140 Bewerbergruppen nur 10 zugelassen wurden – auch das hat sich die Gruppe in vielen langen Sitzungen angeeignet.

Vorstandsvorsitzender Martin Wilhelm und seine Mitarbeiter haben allen Grund zu strahlen: Während sich die Weltwirtschaft erst allmählich von der Krise erholt, gleicht die Geschäftsbilanz von CMM eher einem kleinen Wirtschaftswunder.

Das G-8 besuchte dem Zabergäu-Gymnasium und Pro Familia in diesem Schuljahr eine Elefantenrunde

Für ungefähr 250 Schüler – alle siebten und achten Klassen des Zabergäu-Gymnasiums – war Sexualität auch in diesem Schuljahr ein spannendes Thema. Und das nicht nur, weil die Jungs und Mädchen mitten drin in der Pubertät stecken. Schüler- und Lehrerschaft haben gemeinsam beschlossen, das Thema „Freundschaft – Liebe – Sexualität“ in Zukunft ein Jahr früher auf die Tagesordnung zu setzen, zeitgleich mit dem Biologieunterricht des Lehrplans.

„Ein großes Lob den Bio-Lehrern des Zabergäu-Gymnasiums“, wollte deshalb die zuständige Leiterin Sabine Hönnige von Pro Familia Heilbronn aussprechen.

Die durchführenden jungen Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen seien sehr angetan vom Vorwissen der Schüler und Schülerinnen gewesen.

Auch die Selbstverständlichkeit und interessierte Vorfreude, mit der die Jungen und Mädchen des ZGB nun schon seit 2005 an diesem Präventionsprojekt teilnehmen, habe wieder zum Gelingen beigetragen.

Hier eine der typischen Schüler/-innen-Äußerungen: „Man erfährt dort viel Wichtiges über sich selbst und Sexualität. Man kann auch fra Hhause oder in der Schule nicht traut. Und die Kursleiter sind total nett und cool und machen auch alles interessant.“

Auch schön für Eltern, dies zu wissen, oder?

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang unseren alljährlichen Sponsoren, ohne deren Beitrag dieser Workshop so nicht stattfinden könnte, und zwar der „Kinder- und Jugendstiftung Brackenheim“ und dem „Verein der Freunde und Schüler des ZGB“.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Vorschau auf das Sprachkursangebot im Herbst-Semester

Englisch A1.2 – Kleingruppe

Folgekurs auch für Wiedereinsteiger/-innen Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv

Dieser Kurs möchte Lust darauf machen, die englische Sprache neu bzw. wieder zu entdecken. Im Mittelpunkt stehen alltagsnahes Sprechen, das Erarbeiten von Texten aller Art und die Vermittlung der Basisgrammatik. Anregungen und Wünsche der Teilnehmer/-innen werden gerne berücksichtigt. Dieser Kurs arbeitet auch mit Elementen aus „Walk & Talk“.

Lehrbuch Network 1 ab Lektion 5

Cornelia Mittwich

mittwochs, 19:00–20:30 Uhr

ab Mi., 29.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 2

EUR 108,00, Kleingruppengarantie 7–9 TN

Englisch B1 – ohne Eile

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen, die die Grundstufe abgeschlossen haben und ihre Englischkenntnisse weiter ausbauen möchten. Die Schwerpunkte des Kurses liegen auf den kommunikativen Fähigkeiten Hören und Sprechen. Wir üben uns in leichter Konversation, auch anhand von englischen Texten, die wir gemeinsam lesen. Wortschatztraining und Festigung unserer Grammatik ergänzen den Unterricht.

Monika Heino

donnerstags, 19:30–21:00 Uhr

ab Do., 14.10.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 3

EUR 75,00 ab 10 TN

English Conversation B1 – Kleingruppe

Keep up your English

Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv

Englisch sprechen mit einer Kanadierin: Wir wollen Vergessenes auffrischen, Neues dazulernen und vor allem viel sprechen. Wir diskutieren aktuelle Themen und lesen Texte, die wir gemeinsam aussuchen. Dieser Kurs ist für alle gedacht, die das freie Gespräch suchen, um ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit und den Wortschatz zu verbessern.

Monika Heino

montags, 18:00–19:30 Uhr

ab Mo., 11.10.2010, 12-mal

Güglingen, Realschule, Raum 3

EUR 86,00, Kleingruppengarantie 7–9 TN

A three-course meal

ein Kochabend auf Englisch

Ich möchte Ihnen zeigen, dass das englische Essen viel besser und spannender ist als sein Ruf. Sie lernen englisches Küchenvokabular und wir sprechen während des Kochens natürlich Englisch. Wir bereiten ein delikates und typisches Menu zu und genießen an dem Abend die Sprache und das gemeinsame Essen! Ist Ihr Interesse geweckt?

Die Kochzutaten von ca. EUR 10,00 werden nach Verbrauch am Abend mit der Dozentin abgerechnet.

Bitte mitbringen: Getränke nach Wahl, Schürze
Ilka Salomon

Donnerstag, 07.10.2010, 19:00–22:00 Uhr
Güglingen, Katharina-Kepler-Schule, Schulküche EUR 12,00 ab 10 TN

Spielerisch Englisch lernen

für Kindergartenkinder ab 4 Jahren

Dieser Kurs führt die Kinder spielerisch in die Welt der englischen Sprache.

Die Umsetzung des Sprachtrainings erfolgt auf natürliche und zwanglose Weise.

Ziel ist, den Kindern in diesem Alter eine Möglichkeit zu geben, eine weitere Sprache zu erlernen. Sie lernen den Umgang mit der Sprache durch Spiele, Lieder, Reime, Basteln, Malen, Erzählen und Zuhören.

Bitte mitbringen: DIN A4 Heft blanko, Buntstifte und Klebestift

Monika Heino

mittwochs, 08:30–09:15 Uhr

ab Mi., 13.10.2010, 15-mal

Leonbronn, Kindergarten

EUR 30,00 ab 10 TN

Französisch A1.1 – Kleingruppe

für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse

Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv. Dieser Kurs bietet Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die französische Sprache. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können. Erste Grammatikstrukturen werden systematisch vermittelt und mit Hilfe abwechslungsreicher Aktivitäten geübt und angewendet.

Das Lehrbuch wird im Kurs besprochen.

Viviane Jenner-Hoffmann, Lehrerin

dienstags, 18:00–19:30 Uhr

ab Di., 28.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 2

EUR 108,00, Kleingruppengarantie 7–9 TN

Französisch A2.1

auch für Wiedereinsteiger

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen, die ihre Französischkenntnisse weiter ausbauen möchten. Die Schwerpunkte des Kurses liegen auf den kommunikativen Fähigkeiten (Hören und Sprechen). Die grundlegende Grammatik wird wiederholt und erweitert.

Lehrbuch: Couleurs de France 2, Lektion 1, und aktuelle Materialien

Viviane Jenner-Hoffmann

montags, 18:30–20:00 Uhr

ab Mo., 04.10.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 2

EUR 75,00 ab 10 TN

Französisch A2 – Kleingruppe

auch für Wiedereinsteiger/-innen, ohne Eile, am Vormittag

Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv

Wollen Sie Ihr Französisch in kleinen Schritten ausbauen und aktualisieren? Im Mittelpunkt steht gesprochenes Französisch in Alltagssituationen. Sie üben sich im Hörverstehen und Sprechen, erweitern Ihren Wortschatz und wiederholen elementare grammatische Strukturen. Unterrichtsmaterialien werden im Kurs besprochen.

Dieser Kurs eignet sich auch als Sprachtraining für Mitglieder von „Partner in Europa e. V.“ und alle, die mit Güglingens Partnerstadt Auneau verbunden sind.

Anne-Marie Köppen

dienstags, 09:00–10:30 Uhr

ab Di., 28.09.2010, 15-mal

Güglingen, Mediothek

EUR 108,00, Kleingruppengarantie 7–9 TN

Italienisch A1.1 – Kleingruppe**für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse**

Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv

Dieser Kurs bietet Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die italienische Sprache. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können. Erste Grammatikstrukturen werden systematisch vermittelt und mit Hilfe abwechslungsreicher Aktivitäten geübt und angewendet.

Lehrbuch: Espresso 1, Lektion 1

Barbara Tichy

donnerstags, 18:00-19:30 Uhr

ab Do., 30.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 2

EUR 108,00, Kleingruppengarantie 7-9 TN

Italienisch A2.2 – auch für Wiedereinsteiger/-innen – Folgekurs

In kleinen Schritten bauen Sie anhand von Band 2 des Lehrbuches Ihre Italienischkenntnisse weiter systematisch aus. Sie festigen und erweitern Alltagswortschatz und Grundkenntnisse in grammatischen Strukturen. Sie üben sich im Hör- und Leseverstehen und vor allem im Sprechen.

Lehrbuch: Espresso 2, Lektion 4

Barbara Tichy

donnerstags, 19:30-21:00 Uhr

ab Do., 30.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 2

EUR 75,00 ab 10 TN

Italienisch A2.1 – Minigruppe**auch für Wiedereinsteiger/-innen geeignet**

Lernen in der Minigruppe – individuell und effektiv

Dieser Kurs eignet sich für Teilnehmer/-innen, die bereits einen Anfängerkurs besucht haben, oder ihre Italienischkenntnisse auffrischen möchten. Wir wiederholen relativ zügig die Lektionen aus Espresso 2 Schritt für Schritt bauen Sie ihre Italienischkenntnisse weiter systematisch auf. Sie festigen und erweitern Alltagswortschatz und Grundkenntnisse in grammatischen Strukturen. Sie üben sich im Hör- und Leseverstehen und vor allem im Sprechen.

Lehrbuch: Espresso 2, Lektion 1

Dr. Anna Seidler

mittwochs, 10:10-11:40 Uhr

ab Mi., 29.09.2010, 12-mal

Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum

EUR 120,00, Minigruppengarantie 5-6 TN

Italienisch Konversation B1 – Kleingruppe

Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv

Dieser Kurs ist für Teilnehmer/-innen geeignet, die sich bereits in den meisten alltäglichen Gesprächssituationen gut auf Italienisch verständigen können und über Vergangenes und Zukünftiges sprechen können. Abwechslungsreiche Konversationsthemen auch über das Alltägliche hinaus, helfen dabei, den Wortschatz zu erweitern und die Grammatik zu festigen.

Susanne Stürzel, Lehrerin

mittwochs, 19:00-20:30 Uhr, 14-tägig

ab Mi., 29.09.2010, 8-mal

Güglingen, Realschule, Raum 6

EUR 58,00, Kleingruppengarantie 7-9 TN

Wir kochen und sprechen Italienisch**Land und Leute, Essen und Trinken auf Italienisch**

Gemeinsam kochen wir spannende Rezepte aus Mamas und Omas italienischer Küche: einfache, klassische Gerichte. Sie dürfen sich auch

etwas wünschen. Es geht dabei nicht nur um das bekannt leckere Essen, sondern auch um die damit verbundene Einstellung der Menschen in Italien, ihre Wärme, Gastfreundschaft und Leidenschaft für das Kulinarische. Natürlich werden wir während des Kurses Italienisch sprechen.

Die Lebensmittelkosten werden im Kurs mit der Dozentin abgerechnet.

Dr. Anna Seidler

Sa., 16.10., 13.11., 11.12. 2010 jeweils 11:00-

14:00 Uhr

Güglingen, Katharina-Kepler-Schule, Küche

EUR 35,00 ab 10 TN

Spanisch A1.1 – Kleingruppe**für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse**

Lernen in der Kleingruppe – individuell und effektiv.

Dieser Kurs bietet Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die spanische Sprache. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können. Erste Grammatikstrukturen werden systematisch vermittelt und mit Hilfe abwechslungsreicher Aktivitäten geübt und angewendet.

Lehrbuch: Caminos neu1, ab Lektion 1

Bernd Vollmer

montags, 18:30-20:00 Uhr

ab Mo., 27.09.2010, 15-mal,

Güglingen, Realschule

EUR 108,00, Kleingruppengarantie 7-9 TN

Spanisch A1.2 – Folgekurs

In entspannter Atmosphäre geht es weiter mit Caminos neu 1. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können. Grammatikstrukturen werden systematisch vermittelt und mit Hilfe abwechslungsreicher Aktivitäten geübt und angewendet.

Lehrbuch: Caminos neu 1, Lektion 8

Yajaira Vollmer

montags, 18:00-19:30 Uhr

ab Mo., 27.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 6

EUR 75,00 ab 10 TN

Spanisch A 2.1 – Folgekurs

In kleinen Schritten bauen Sie anhand von Band 2 des Lehrbuches Ihre Spanischkenntnisse weiter systematisch auf. Sie festigen und erweitern Alltagswortschatz und Grundkenntnisse in grammatischen Strukturen. Sie üben sich im Hör- und Leseverstehen und vor allem im Sprechen.

Lehrbuch: Caminos neu 2, ab Lektion 2

Bernd Vollmer

montags, 20:00-21:30 Uhr

ab Mo., 27.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 7

EUR 75,00 ab 10 TN

Spanisch A2.2 – Kleingruppe**ohne Eile – auch für Wiedereinsteiger/-innen**

In entspannter Atmosphäre geht es weiter mit Caminos 2. Dieser Kurs eignet sich ebenfalls für neue Teilnehmer/-innen, die bereits einige Semester Spanisch gelernt haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Lehrbuch: Caminos neu 2, Lektion 8

Yajaira Vollmer

montags, 19:30-21:00 Uhr

ab Mo., 27.09.2010, 15-mal

Güglingen, Realschule, Raum 6

EUR 108,00 Kleingruppengarantie 7-9 TN

Nähre Infos gerne unter 07135/9318671 oder gueglingen@vhs-unterland.de

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Tripsdrill

In Tripsdrill finden Naturbegeisterte ab 29. Juli ein ganz besonderes Erlebnis für einen Kurzurlaub in der Region. Neben Holzachterbahn „Mammut“ & Co warten acht Schäferwagen vor dem Wildparadies. Sie bieten Nostalgie & Komfort zugleich für bis zu fünf Personen – in Verbindung mit einem herzhaften Frühstück und dem Eintritt in den Erlebnispark ein umfangreiches Urlaubsprogramm für die Sommerferien. Heute wurden die acht urigen Wohneinheiten offiziell vorgestellt – ganz standesgemäß mit dem Schäfer Fritz Sigloch aus Meimsheim und seinen Schafen.

Layher-Abenteuer-Technik-Tag

Layher begeistert am Abenteuer-Technik-Tag



Die Auszubildenden der Firma Layher hatten die spannende Aufgabe, einen Layher-Stand beim Abenteuer-Technik-Tag zu organisieren. Der Abenteuer-Technik-Tag, der dieses Jahr am 13. Juli in der Ludwig-Pfau-Schule in Heilbronn stattgefunden hat, ist eine Veranstaltung für Realschüler der Stufen 7 bis 8. Dabei können sich die Schüler über die Ausbildungsberufe bei verschiedenen Firmen, vor allem im technischen Bereich, informieren.

Die Vorbereitungen für dieses Projekt wurden von den Azubis der Firma Layher selbständig in verschiedenen Gruppen geplant und durchgeführt. Vor Beginn des Abenteuer-Technik-Tages entwickelten sie ein Konzept für die Präsentation ihrer Firma und vor allem ein interessantes Programm für die Jugendlichen, um sie für eine Welt voller Technik zu begeistern. Zu den weiteren Aufgaben gehörten die Gestaltung eines Flyers und einer Einladung, der Entwurf des Standes und eines Ablaufplans. Die Azubis übernahmen ebenfalls den Aufbau und die Betreuung vor Ort.

Das Motto „more future“ stand im Zeichen der Zukunftsperspektiven, die Layher den Schülern bietet. Damit die Jugendlichen an diesem Tag Technik hautnah miterleben und dazu noch viel Spaß haben konnten, planten die Azubis einen Parcours, den die Gäste aus Gerüstteilen aufbauen konnten. Layher begeisterte an diesem Tag nach Aussagen der Jugendlichen mit seinem interessanten Stand, bei dem die Schüler sich nicht nur ausgiebig über die vielen verschiedenen Ausbildungsberufe bei Layher informieren, sondern auch im Rahmen eines kleinen Wettstreits ihr Können beim Praxisaufbau und Hindernisparcours-Lauf unter Beweis stellen konnten. Dem glücklichen Gewinnerteam winkten hierbei tolle Preise.



„Unser Eindruck war, dass die Schüler an diesem Tag viele hilfreiche Informationen zu den Themen Ausbildung und Berufsleben sammeln konnten und dabei auch der Spaß für alle Beteiligten nicht zu kurz kam. Auch für uns war dieses Projekt eine tolle und lehrreiche Erfahrung, die uns Azubis noch weiter zusammenschweißt hat“, berichten die Layher-Azubis. Und die Layher-Geschäftsleitung ergänzt: „Die Auszubildenden haben uns nicht nur bei der Präsentation ihrer Ideen beeindruckt, sondern auch durch ihre selbständige und verantwortungsvolle Umsetzung. Eine gelungene Veranstaltung.“

Die Wilhelm Layher GmbH & Co. KG ist der größte Hersteller von Systemgerüsten in Europa und produziert seit der Gründung 1945 ausschließlich in Deutschland. Das Unternehmen beschäftigt inzwischen international über 1.100 Mitarbeiter, davon 700 in Deutschland und weitere 400 bei den 30 Tochtergesellschaften auf fünf Kontinenten.

Weitere Informationen zum Unternehmen und den vielseitig einsetzbaren Gerüst-Systemen aus dem Hause Layher auf www.layher.com.

Ein Bericht der Layher-Azubildenden

Afriso

Spitze auch bei größter Hitze!

Das neue Regenwasser-System-Center RWSC von AFRISO kann in Verbindung mit allen Regenwasserspeichern als vollautomatische Regenwassernutzungsanlage eingesetzt werden. Das neue RWSC wurde im Bereich der Trinkwasserzufuhr modifiziert, wodurch die Zuverlässigkeit im rauen Alltagsbetrieb ganz erheblich verbessert werden konnte. RWSC nutzt für die Toilettenspülung, die Waschmaschine und die Gartenbewässerung primär Regenwasser aus dem Regenwasserspeicher. Sollte dort jedoch nicht mehr ausreichend Wasser vorhanden sein, schaltet RWSC sondengesteuert auf Trinkwassernachspeisung um und den Toiletten, der Waschmaschine oder dem Garten wird wieder Trinkwasser zugeführt. Doch bereits ein kurzer Regenschauer reicht aus, dass das RWSC wieder auf Regenwasserentnahme (Normalbetrieb) umschaltet. Besteht die Gefahr eines Rückstaus aus dem Kanalnetz (z. B. bei Hochwasser), kann RWSC mit einer optional erhältlichen Maximaldersonde verbunden werden. Diese Sonde meldet, ob ein Rückstauereignis stattfindet und verhindert, dass verunreinigtes Regenwasser

zum Verbraucher fließt. Das RWSC ist eine robuste und hochzuverlässige Steuereinheit, bei der alle Komponenten (wie z. B. Dreiwegeventil, Pumpe, Druckschalter, Prozessoreinheiten und Anzeigen) auf dem Trinkwasser-Nachspeisebehälter übersichtlich angeordnet sind, wodurch sich Wartungsarbeiten ganz bequem durchführen lassen.

Die Montage und Inbetriebnahme des RWSC ist einfach und schnell durchführbar. RWSC eignet sich für Ein- und Zweifamilienhäuser sowie für kleinere und mittlere Gewerbe- und Industriebetriebe.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Meistern stehen alle Türen offen Verbesserung des Hochschulzugangs

Zum kommenden Wintersemester wird es für Meister noch einfacher, in Baden-Württemberg zu studieren. Sie können künftig unabhängig von der bisherigen beruflichen Fachrichtung ein Studium an einer Hochschule aufnehmen. Bisher war ein Eignungstest notwendig, wenn der angestrebte Studiengang nicht mit der bereits vorhandenen Ausbildung verwandt war. Damit ist der Meisterbrief dem Abitur beim Hochschulzugang gleichgestellt.

Für das Handwerk ist die Öffnung der Hochschulen ein großer Erfolg, seit Jahren setzt es sich dafür ein. „Meister haben nun alle Möglichkeiten, die sie sicher auch nutzen werden. Sie bringen häufig eine höhere Motivation und praktische Erfahrung mit“, sagt Ralf Schnörr, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

Seit dem Wintersemester 2006/2007 können Meister unabhängig von der Note ihrer Meisterprüfung an jeder Hochschule oder Berufsakademie in Baden-Württemberg studieren. Weitere Informationen gibt es bei Andreas Spielmann von der Abteilung Berufsbildung der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-160.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abt. Fußball – Aktive

Start der Vorbereitung für die neue Saison

Am vergangenen Donnerstag hat bei den Fußballern des TSV Güglingen die Vorbereitung auf die kommende Saison begonnen. Neben den regulären Trainingseinheiten werden dabei folgende Testspiele und Pokalwettbewerbe bestritten:

24.07.10 um 17.00 Uhr
TSV Güglingen – TSV Neckarbischsheim
25.07.10 um 11.00 Uhr
TSV Güglingen – SV Schluchtern
31.07.10 um 17.00 Uhr
TSV Bönningheim – TSV Güglingen
01.08.10 um 17.00 Uhr
SV Freudental – TSV Güglingen
03.08.10 um 19.30 Uhr
SGV Murr – TSV Güglingen

07.08.10 um 17.00 Uhr

SV Frauenzimmern – TSV Güglingen

09.08.10 – 14.08.10 Zabergäupokal in Cleebronn

15.08.10 1. Runde Bezirkspokal

22.08.10 1. Punktspiel Saison 10/11

Abt. Leichtathletik

33. Seniorendreikampf Oberderdingen

Bei bestem Leichtathletikwetter traten am 16. Juli 83 Sportlerinnen und Sportler in Oberderdingen zum Dreikampf, zum Speerwurf und zum 3000 m-Lauf an.

Der TSV Güglingen war mit einer kleinen, aber erfolgreichen Gruppe vertreten. Willy Bruder, der an diesem Abend mit 88 Jahren ältester Athlet war, belegte im Dreikampf M85 Platz 2. Die weiteren Platzierungen im Dreikampf: Brigitte Mödinger W65 Pl. 1, Philipp Jung M75 Pl. 1, Klaus Mödinger M65 Pl. 2, Herbert Burk M65 Pl. 6. Im Speerwurf erreichte Johannes Vogelmann M75 Pl. 1 und Herbert Burk im 3000 m-Lauf M65 Pl. 1. Allen Athleten herzlichen Glückwunsch.

Abt. Turnen

Mädchenturnen – Sommerpause

Sommerpause beim Jugendvolleyball

Die Übungsstunde der Jugendvolleyballer hat ab sofort Sommerpause. Die Gruppe trifft sich wieder am 13. September um 19:00 Uhr.



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Jugendfußball

E-Jugend am 11.7. beim Turnier des ASV Heilbronn

Am Sonntagvormittag starteten wir bei brütender Hitze beim ASV Heilbronn. Die fünf Spiele forderten die lediglich 8 Spieler, um so mehr waren die Spielergebnisse bei teilweise hochkarätigen Gegnern überraschend positiv.

Die Spielergebnisse:

SGM Frauenzimmern – Spvgg Frankenbach 0:2
SGM – VfL Neckargartach 1:0
Union Böckingen – SGM 0:0
SGM – ASV II 1:0
ASV I – SGM 2:2

Überlegener Turniersieger wurde Frankenbach, die sich lediglich gegen Union Böckingen mit einem Unentschieden begnügen mussten. Beim ersten Spiel waren wir gegen Frankenbach noch nicht ganz wach, die unsere wenigen Fehler eiskalt ausnutzten. Gegen VfL Neckargartach lief es schon besser, aber außer dem Treffer von Pascal C. gab es noch nicht viel Positives zu vermelden. Stark spielten unsere Jungs gegen Union Böckingen und erspielten und erkämpften ein 0:0. Gegen den ASV Heilbronn II war lediglich die Torausbeute zu gering und gegen den ASV Heilbronn I lagen wir schon mit 2:0 zurück, so dass kaum jemand mehr mit uns rechnete. Mit einer starken Leistung, einem feinen Tor von Finn und einem Freistoßtor von Jonathan, wobei ein ASV-ler den Ball mit dem Hinterkopf im eigenen Tor versenkte, kamen wir noch zu einem gerechten Unentschieden. Besonders zu erwähnen war der Einsatz unserer beiden Youngster Arvid und Samuel, die in bester Manier eines Berti Vogts verteidigten. Es spielten: Martin, Cristobal, Arvid, Samuel, Finn (2), Jonathan (1), Pascal C. (1) und Marcel. Am 25.7. treten wir noch beim Turnier in Massenbachhausen an.

Abt. Fußball

Neue Spielgemeinschaft Frauenzimmern-Haberschlacht

Die aktiven Fußballer aus Frauenzimmern und Haberschlacht bündeln ihre Kräfte zu einer neuen Spielgemeinschaft. „Ziel ist es, eine Mannschaft zu formen, die konkurrenzfähig in der kommenden Saison 2010/2011 mitspielen kann“, so Reinhold Muth, erster Vorsitzender des Sportvereins Frauenzimmern. Durch die Kooperation können die Haberschlachter Fußballer die idealen Trainingsmöglichkeiten auf dem Riedfurtgelände des Güglinger Teilorts nutzen. Im Gegenzug profitiert die Frauenzimmerner Mannschaft von der Dynamik und dem frischen Wind, den die Haberschlachter mitbringen. Unter Trainer Petar Mrkonjic bestreitet die neue SGM Frauenzimmern-Haberschlacht ihr erstes gemeinsames Spiel um den Zabergäupokal am Montag, 9. August 2010, in Cleeborn. (keb)



Die neu gegründete Spielgemeinschaft repräsentieren (v. l. n. r.) Marcel Seeburger, Kassier FC Haberschlacht, Reinhold Muth, 1. Vorsitzender SV Frauenzimmern, Petar Mrkonjic, Trainer der Spielgemeinschaft Frauenzimmern-Haberschlacht und Christian Auderer, 1. Vorsitzender FC Haberschlacht

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Dienste

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Dienstag, 27.07.2010, um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Abteilungen I und II

Die Abt. I und II treffen sich am Donnerstag, 29.07.2010, um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur gemeinsamen Übung.

Führungskreis

Der Führungskreis trifft sich am Freitag, 30.07.2010, um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Fahrt zum Deutschen Wandertag am Sonntag, 8. August 2010, nach Freiburg

Die Abfahrt ist in Zaberfeld bei der Firma Stuber um 6.45 Uhr. In Freiburg gibt es eine Wanderung von 7,5 km, danach besteht die Möglichkeit am großen Festzug teilzunehmen. Die Fahrtkosten betragen 15 €, Kinder und Jugendliche

sind frei. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr. Anmeldung bei Heinz Rieger, Tel. 07135/930080.

Einladung zur Tageswanderung

Wir freuen uns, eine gemeinsame Wanderung mit den Wanderfreunden der OG Heddesheim zu veranstalten. Unser Wanderführer, Konrad Jänsch, wird uns durch die sommerlichen Fluren von Güglingen führen.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 7 km. Wir wollen abschließend in geselliger Runde das Weinfest in Güglingen besuchen. Wir laden alle Wanderfreunde herzlich zu dieser Wanderung ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Termin: 25.07.10, Treffpunkt: 09.30 Uhr, Mediothek Güglingen

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Sprechstunde

Nächste Außensprechstunde am 27.07.10 im Rathaus Brackenheim, von 9:00 bis 12:00 Uhr (im 1. Stock, barrierefrei zu erreichen), Beratung zu sozialen Angelegenheiten.

Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen wie zum Beispiel Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen-Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern, in Anspruch genommen werden.

Während der Sprechstunden können Sie uns auch unter der Tel.-Nr. 07135/105-185 erreichen.

Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im OV Oberes Zabergäu und Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/7884 sowie an Karin Krüger, Vorsitzende im OV Brackenheim und 2. Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/13830 wenden.

Reichhaltige Informationen erhalten Sie auch übers Internet beim VdK-Landesverband Bad.-Württ. unter www.vdk.bawue.de.

Den OV Oberes Zabergäu erreichen Sie unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritt

Am Sonntag, 25.07.2010, nehmen wir am Festumzug der Hendsemer Herolde in Heidelberg teil. Wir treffen uns zur Abfahrt um 10.45 Uhr beim Autohaus Stuber in Zaberfeld.

TürkGücü Eibensbach



Vorbereitung

TürkGücü Eibensbach – PSV Obereisesheim 4:0

Auftakt zur Vorbereitung souverän gemeistert! Zum 1. Vorbereitungsspiel war der PSV aus Obereisesheim zu Gast auf dem Galgen. Man begann stark in die Partie und ging früh durch İlay Ag in Führung, der mustergültig von Gökhan Kara bedient wurde. Auch in der Folge war man die spielbestimmende Mannschaft, und erhöhte diesmal durch Gökhan Kara selbst auf 2:0, was auch den Halbzeitstand bedeutete. Nach der Pause verflachte das Spiel der Heimmannschaft, durch die Vielzahl der Aus-

wechslungen, so kamen dann auch die Portu- giesen zu einigen Tormöglichkeiten, die jedoch allesamt ungenutzt blieben. Besser machte es Ahmet Özoglu, der in der 62. Spielminute auf 3:0 erhöhte. Den Schlusspunkt an diesem Tage setzte dann Yavuz Türker, der mit einem Kopf- alltreffer den Endstand von 4:0 erzielte.

Schloss Magenheim über Cleeborn

Sommerkonzert Open Air am Sonntag,

25. Juli, um 17.00 Uhr

im Schlossgarten mit beschwingter Kammer- musik von Haydn, Mozart, Dvorak, Strauß u. a. mit dem Quartetto Meginheim

Anmeldung: Freiherr von Lamezan, Fon und Fax 07135/14154 und Abendkasse, Eintritt 10 € Kulturstiftung Burg Magenheim in der Deut- schen Stiftung Denkmalschutz



Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

10. Waldfest in Eibensbach

Am Sonntag, 1. August, veranstaltet die Werks- kapelle Layher ab 10:30 Uhr ihr 10. Waldfest auf dem Parkplatz des Musikerheims „Zum Blanken Hörnle“ (ehem. GSV-Sportheim) an der Ochsen- bacher Straße in Eibensbach. Schon heute laden wir Sie alle herzlich ein, einige schöne Stunden bei uns zu verbringen.

Vorankündigung

Als Höhepunkt zum 50-jährigen Jubiläum der Werkskapelle Layher kommt „Guido Henn und seine Goldene Blasmusik“ am Samstag, 16. Ok- tober 2010 in die Blankenhornhalle nach Ei- bensbach. Alle Fans der böhmischen Blasmusik werden begeistert sein! Karten sind bereits jetzt für 12 Euro über folgende Vorverkaufsstellen zu erhalten: Kreissparkasse Güglingen, Brigitte's Lädle, Tourist Information Brackenheim, Schüdi GmbH Cleeborn 07135/8270, Markus Xander 07135/7757 oder über [werkskapelle.layher@ web.de](mailto:werkskapelle.layher@web.de). Lassen Sie sich diese Spitzen-Kapelle nicht entgehen!

Jugendwerk der Arbeiterwohl- fahrt Württemberg e. V.

Restplätze bei betreuten Ferienfreizeiten in den Sommerferien

Die Sommerferien stehen vor der Tür und wer noch keine Urlaubspläne hat muss sich beeilen. Denn bei den meisten Freizeiten des Jugend- werks der AWO gibt es nur noch wenige freie Plätze. Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereitet haben. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie für einen tollen und erlebnisreichen Urlaub.

Für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren gibt es vom 15.08. bis 26.08.2010 ein Zeltlager in Altensteig im Schwarzwald. Auf die Kinder wartet ein buntes Programm mit Spielen, verschie- denen Bastelangeboten und am Abend natür- lich auch Lagerfeuer und Nachtwanderungen. Teenager können noch zwischen verschiedenen Angeboten wählen. Vom 14.8. bis 25.8.2010 können 12- bis 14-Jährige und vom 24.8. bis 4.9.2010 Jugendliche zwischen 13 und 15 Jah- ren an die Ostsee zum Camp Lenste bei Grömitz. Neben viel Spiel, Spaß und Sport ist ein High- light sicherlich der im Preis enthaltene Ausflug

in den Hansa-Park. Außerdem könne 13- bis 15-Jährige noch an zwei Terminen vom 28.7. bis 9.8.2010 oder vom 17.8. bis 29.8.2010 an einem Zeltlager auf Korsika teilnehmen. Baden, Sport und Spaß sind garantiert bei dem Zeltlager in Moriani Plage, das nur wenige Meter vom Strand entfernt ist.

Auch für Ältere hat das Jugendwerk noch verschiedene Angebote im Programm. Für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 19 Jahren gibt es vom 31.7. bis 13.8.2010 ein Summer Surfcamp am Atlantik, bei dem die Teilnehmer Wellenreiten lernen können. Außerdem können 16- bis 19-Jährige vom 13.8. bis 22.8.2010 bei einem Segeltörn das holländische Wattenmeer erkunden oder vom 20.8. bis 4.9.2010 auf Korfu am Strand relaxen.

Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit Zuschüsse zu beantragen. Weitere Informationen und Beratung dazu gibt das Jugendwerk der AWO gerne telefonisch. Anmelden kann man sich online unter www.jugendwerk24.de oder per Telefon unter 0711/522841.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

DRK- und FFW-Fest

Am 24.07. und 25.07.2010 findet unser diesjähriges DRK- und FFW-Fest in Zaberfeld statt. Samstags wird das Fest durch eine Schauübung eröffnet, die Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit ermöglicht. Danach können Sie sich mit einer Roten Wurst oder mit Pommes stärken. Abends gibt es im DRK-Magazin eine Bar mit vielen interessanten Cocktails und toller Musik. Am Sonntag können Sie sich von unserem traditionellen Rostbraten und einem leckeren Kuchenbuffet verzaubern lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

An alle Aktiven und Rotkreuz-Interessierte

Der nächste Dienstabend ist am Montag, dem 26.07.2010, um 20.00 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird wie immer gebeten. „Rotkreuz-Interessierte“, die unverbindlich einen Dienstabend besuchen wollen sind natürlich herzlich eingeladen.

Besuch in Zaberfeld in der Grundschule

Am Dienstag, den 13. Juli 2010, besuchten wir die Grundschule in Zaberfeld. Die Kinder waren sehr gespannt als wir mit dem Auto vorfuhren. Sie bekamen einen kleinen Einblick in die Erste Hilfe und wie sie sich bei einem Notfall verhalten sollen. Wir haben uns gegenseitig Verbände und Pflaster angelegt und eine realistische Situation nachgespielt.

Grundsätzlich wichtig ist, welche Nummer gewählt wird, was wir am Telefon sagen und auch das Warten auf Antwort. Denn im Ernstfall kann Ihr Kind eventuell ihr Leben retten.

An dieser Stelle vielen Dank für das große Interesse, die tolle Zusammenarbeit und die Spende die wir von Ihnen bekommen haben.



TSV Ochsenburg

Kindersachenbasar

am Sonntag, 12. Sept. 2010

14:00 bis 16:30 Uhr in Zaberfeld-Ochsenburg in der TSV- Halle, Eppinger Str. 57

Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Der Kuchen kann auch mitgenommen werden.

Infos:

Tel. 07046/2764 Karin Heidinger

Tel. 07046/6594 Heike Judt

PARTEIEN

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Urlaub im Wahlkreisbüro!

Die Büro- und Sprechzeiten im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch

Das Wahlkreisbüro in Untergruppenbach ist in der Zeit vom **05. – 20. August 2010 (Sommerferien)** nicht besetzt.

Während dieser Zeit können Sie sich aber gerne mit Ihrem Anliegen an die CDU-Kreisgeschäftsstelle in Heilbronn wenden: Tel.: 07131/98242-0. Ab Montag, 23. August 2010, sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da!

Warum in die Ferne schweifen ...

... mit der CDU auf Ausflug in die Heimat zur Abendwanderung rund um die Ehmetkslinge. Die Abgeordnete des Wahlkreises Eppingen, Friedlinde Gurr-Hirsch, und der CDU Gemeindeverband Oberes Zabergäu laden Sie ein mit dem bewährten Wanderführer Emil Hampp vom Schwäbischen Albverein einen Abendspaziergang durch die schöne Natur rund um die Ehmetkslinge zu machen.

Dabei können Sie auch ganz ungezwungen mit der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ins Gespräch kommen und haben dabei

die Gelegenheit, ihr Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln mitzugeben. Termin: Freitag, 30. Juli 2010

Treffpunkt: 17:00 Uhr vor dem Naturparkzentrum in Zaberfeld

Die Wanderung dauert ca. 1,5 – 2 Stunden. Anschließend findet im Garten Schönblick ein gemeinsamer Abschluss mit Würstchen-Grillen statt.

Weitere Infos und Anmeldung bei:

Nicole Demmler, CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu, Tel.: 0177/9245976, E-Mail: nicole-demmler@gmx.de

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger, MdB, am Donnerstag, 29. Juli 2010

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Donnerstag, 29. Juli 2010, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr in seinem Wahlkreisbüro in Bietigheim-Bissingen statt. Im Gespräch mit dem Abgeordneten können direkte Anliegen, Kritik, Probleme – kurzum alles, was die Menschen in politischer oder privater Hinsicht auf dem Herzen haben, erörtert werden. Eine vorherige mündliche oder schriftliche Anmeldung ist nicht erforderlich. Eberhard Gienger freut sich auf das Gespräch mit Ihnen im Wahlkreisbüro, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro, Telefon 07142/918991, Fax 07142/918993 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage www.gienger-mdb.de

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Atomausstieg sofort! – Energiewende jetzt!

Sa., 24.7.2010, von 14 – 16 Uhr findet auf dem Kernerplatz in Stuttgart eine Demonstration gegen die Pläne einer Verlängerung der Atomkraftwerkslaufzeiten statt.

NPD ORTSBEREICH ZABERGÄU



Veranstaltungshinweis

Am Samstag, dem 24.7., veranstaltet der Kreisverband sein traditionelles Grillfest. Neben dem geselligen Teil steht der Vortrag von Herrn Sepp Biber zum Thema: „Völkermord durch geplante Dummheit?“, im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Weitere Informationen können unter der Tel. 07135/4893, erfragt werden.

Siegfried Gärtner